



Das Wetter genießen ...

**grabiger**  
fenster  
türen  
sonnenschutz

Salumer Str. 46 - 6330 Kufstein  
Telefon und Fax 05372/62007  
Mobil: 0660/22 22 500  
E-Mail: [info@grabiger.at](mailto:info@grabiger.at)  
[www.grabiger.at](http://www.grabiger.at)

# Stars of Tomorrow

21. Juni 2024

## St. Johann in Tirol

**OPTIK  
KREINIG**

Der Optiker Ihres Vertrauens  
3x im Bezirk Kitzbühel

## see you

St. Johann in Tirol  
Speckbacherstraße 26, Tel.: 05352 65900  
Fieberbrunn  
Dorfstraße 18, Tel.: 05354 52843  
Kössen  
Dorf 35, Tel.: 05375 2323  
[www.optik-kreinig.at](http://www.optik-kreinig.at)

**Baureportage**  
**Ellmau Mehr:Zweck**

Auf den Seiten 14 / 15

**HUBER 1891**  
KITZBÜHEL

OFENBAU  
KAMINBAU U.-SANIERUNG  
KAMINSYSTEME  
STEINARBEITEN

+43 676 8437 82286  
[alexander.adelsberger@kitzkamin.com](mailto:alexander.adelsberger@kitzkamin.com)  
[www.huber1891.com](http://www.huber1891.com)

INHABER ANDREAS MAYER

# EXENBERGER

STEINMETZ GMBH

Grabanlagen - Urnenplatten  
Inschriften - Restaurierung  
Schmiedekreuze

[www.exenberger.info](http://www.exenberger.info)

St. Johann in Tirol 05352 - 653 41 | Saalfelden | Pinzgau 06582 - 733 37



### Kommentar

Roswitha Wörgötter  
Verlagsleitung/Redaktion  
roswitha@medienkg.at

Tag der Milch am 1. Juni - Sie ist unser Kalzium-Hauptlieferant, doch essen wir im Durchschnitt nur etwas mehr als die Hälfte der empfohlenen Menge an Milch- und Milchprodukten, zeigt der Verein „Land schafft Leben“ auf.

Milch ist kein Durstlöcher, sondern per Definition ein Lebensmittel – und zwar eines mit einem hohem Nährstoffgehalt.

Hochwertiges Eiweiß und verschiedene Vitamine machen Milch und Milchprodukte zu wertvollen Nährstoffquellen. Vor allem aber sind sie unser Kalziumlieferant Nummer eins. Deshalb haben Milch und Milchprodukte auch einen fixen Platz in den allgemeinen Ernährungsempfehlungen:

**Kalzium-Zufuhr wird nicht erreicht**  
Frauen konsumieren im Durchschnitt nur etwa die Hälfte der empfohlenen

Menge an Milchprodukten. Bei Männern ist es etwas mehr, doch auch sie liegen weit unter der Empfehlung. Das spiegelt sich auch in unserer Kalziumzufuhr wider: Laut dem Österr. Ernährungsbericht erreichen etwa 75 Prozent der Frauen und 58 Prozent der Männer die empfohlene Zufuhr an Kalzium (1000 mg) nicht.

### Nur Sojadrink hat vergleichbaren Eiweißgehalt

Milch enthält hochwertiges Eiweiß und leicht verdauliches Fett. Außerdem finden sich in Milch die Mineralstoffe Kalzium und Phosphor sowie B-Vitamine und die Vitamine A und D. Die meisten Pflanzendrinks haben natürlicherweise einen geringeren Nährstoffgehalt.

Ausnahme ist der Sojadrink mit dem gleichen Eiweißgehalt wie Milch. Um sich dem Kalziumgehalt der Milch anzunähern, wird Pflanzendrinks Kalzium in der Regel zugefügt, ebenso wie oftmals Zusätze wie Emulgatoren, Stabilisatoren und Aromen. In Milch sind Letztere in der Regel nicht enthalten.

### TÄGLICH 2X WEISS UND 1X GELB



EMPFOHLEN SIND 3 PORTIONEN MILCH UND MILCHPRODUKTE PRO TAG

Quelle: Österreichischer Milchverband (ÖMV) 2023

### Infos nächste Ausgabe

Redaktionsschluss: 03.07.2024

Erscheinung: 12.07.2024

Kontakt: info@medienkg.at



## Strom vom Dach · Erl

Photovoltaik  
Stromspeicher  
Beratung



Telefon +43 (5373) 8 10 69  
www.STROMvomDACH.at

## Wir liefern Ihren Strom!



- > Baustrom- und Generatorverleih von 1 bis 160 kVA lagernd (größere Anlagen auf Anfrage)
- > Für Zeltfeste, Vereine etc.
- > Kurzfristig auch am Wochenende
- > Mit und ohne Betreuung
- > Wartung und Service
- > Komplette Elektroverteilung

NRGplan | Erl | Telefon +43 677 6292 8118 | email strom@nrgplan.at

# HARLANDER

# KLANVERLEIH

Stromgeneratoren bis 45 KVA bzw. 40 KW

## ERL, Tel. 0676-7153381

## SO WILL ICH REISEN.AT

07.07.-09.07. Prag 1+1 gratis	ab € 399,-
09.07.-10.07. Erlebnisreise Osttiroler Alpenwelt	ab € 245,-
19.07.-24.07. Mit vier Zügen von den Gletschern zu den Palmen	ab € 1.199,-
15.08.-18.08. Berlin 1+1 gratis	ab € 599,-
18.08.-19.08. E-Bike Lechradweg & Bayer. Königsschlösser	ab € 265,-
12.09.-13.09. Wandern Drei Zinnen & Prager Wildsee	ab € 259,-
22.09.-23.09. Herbstliches Mostviertel mit Himmelstreppe	ab € 298,-
23.09.-26.09. Herbstl. Genussreise Südstiroler & Schilcherland	ab € 629,-
27.09.-30.09. Luxemburg, Trier & Mosel	ab € 749,-

Salzmer Straße 2 | 6330 Kufstein | Tel. +43 5372/62227 | www.sowillichreisen.at **wachselberger**

## Ausflugsziele

UNVERGESSLICHE ERLEBNISSE FÜR DIE GANZE FAMILIE

Auch als E-Paper: www.ausflugsziele.at  
Reise-Tage: 1.6301 Medienhaus, Tel. 02539 1802 - 1300  
info@ausflugsziele.at

HACH  
PÖBNER  
TATZELWURM  
Medien KG

### Dieser Ausgabe sind die Ausflugsziele - Sommer 2024 beigelegt!

## Team Art 04 präsentiert Kunstwerke in der Sparkasse

Im Juni 2024 werden die Kunstwerke von Andrea Schnederle -Wagner und Doris Bergmann in der Sparkasse in St. Johann in Tirol präsentiert. Die Ausstellung umfasst aktuelle Arbeiten in den Medien Tusche, Aquarell und Acryl. Die Kunstwerke sind während der Geschäftszeiten der Sparkasse für Besucher zugänglich.

## Heimatbühne Scheffau spielt anspruchsvolles Stück: **Die Verführbarkeit des Menschen**



Das Scheffauer Stück spielt im 2. Weltkrieg und befasst sich mit einem Thema, das sich in vielen Dörfern so oder ähnlich zugetragen hat. *Foto: Eberharder*

„Zwölfeläuten“ heißt das Stück der Heimatbühne Scheffau, welches nun schon mehrmals die Besucher begeistert hat. Es ist keine „leichte Kost“ – vielmehr ist es ein Stück gegen das Vergessen und es zeigt auf, wie schnell ein Mensch den Verführungen erliegen kann.

Gegen Ende des zweiten Weltkrieges versucht der fanatische Ortsgruppenleiter Fichtelhuber durch eine Partisanenjagd in einem kleinen Dorf, doch noch einen Orden zu bekommen. Aber er muss genauso wie der Ortsvorsteher erkennen, dass gegen den Willen der Dörfler rein gar nichts zu machen ist. Das Einschmelzen der Kirchenglocken konnte erfolgreich verhindert werden, indem man diese versteckt hat. Im Zuge der Ermittlungen geraten dann die Bewohner mit dem gefürchteten Kreisleiter aneinander.

Spannung und Komik kennzeichnen das Volksstück von Heinz Rudolf Unger, das 2001 geschrieben und mehrmals im Fernsehen gezeigt wurde. „Zwölfeläuten“ hat dem österreichischen Widerstand ein Denkmal gesetzt. Unter der bewährten Spielleitung von Manuel Sojer und Hannes Bichler skizziert es treffsicher die Charaktere einer Dorfgemeinschaft, die genau weiß, wie sie sich gegenseitig unter Druck setzen kann. *-be-*

Nächste Aufführungen im Theaterstadl:

Fr. 14.06. / So. 16.06. / Fr. 28.06. / So. 30.06. / Fr. 05.07.2024

um 20:00 Uhr. Reservierungen unter

[www.heimatbuehne-scheffau.com](http://www.heimatbuehne-scheffau.com).

## 15 Jahre St. Johanner Wochenmarkt Jubiläum einer wöchentlichen Erfolgsgeschichte



Am 29. Mai 2009 startete der erste Wochenmarkt am St. Johanner Hauptplatz mit zwölf Ständen, heuer sind es 18 fixe Betreiber und 25 wechselnde Standler, die ihre Produkte und Erzeugnisse anbieten. Über die Jahre hat sich der Markt einen Namen über die Region und den Bezirk hinaus gemacht – und auch so manche Nachahmer gefunden.

Der Jubiläumsmarkt wurde mit einem bunten Programm gefeiert: Musikalisches kredenzt die Landesmusikschule und die Sonnberg-Musik, die Sparkasse St. Johann organisierte als Partner der ersten Stunde eine Shop-Challenge und auch ein Fotopoint fand großes Interesse.

**St. Johanner Wochenmarkt jeden Freitag von 10:00 – 17:00 Uhr.** Die wöchentlichen Angebote und wechselnden Standbetreiber sind unter [www.treffpunkt-stjohann.at/wochenmarkt](http://www.treffpunkt-stjohann.at/wochenmarkt) abrufbar.

### Highlights im Jubiläumsjahr:

20.09.2024 Herbstl'n tuat's

04.10.2024 Start ins Quizmonat

22.11.2024 Advent am Wochenmarkt

-rw-



Anschnitt der Jubiläumstorte durch die Gründer, Förderer und Unterstützer des St. Johanner Wochenmarktes



Fotos: Wörgötter

## Mach mit bei „Bewegt im Park“ in St. Johann

Der Fitnessverein Fit-Gym bietet mit „Bewegt im Park“ bis 27. August 2024 jeden Dienstag ein vielfältiges Bewegungsprogramm am Rasenplatz hinter der Mittelschule 2 St. Johann an - kostenlos und unverbindlich! Die Kursangebote sind offen für alle Bewegungshungrigen – egal wie sportlich Sie sind. Mit „Bewegt im Park“ können Sie unter professioneller Anleitung unterschiedliche Programme ausprobieren. So bleiben Sie aktiv und lernen neue Leute kennen. Keine Anmeldung erforderlich!

**Jeden Dienstag von 18:30 bis 19:30 Uhr**

**Achtung:** die Juni-Termine starten um 19 Uhr!

Ort: Mittelschule 2 St. Johann, Rasenplatz

Bei jedem Wetter, Unterlagsmatte mitbringen!

**Heimatbühne Kirchdorf:****Ehrung für Ton- und Lichttechniker**

Nach der erfolgreichen Premiere der Heimatbühne Kirchdorf von „Ladies Night – Ganz oder gar nicht“ gab es auch großen Applaus für ein verdientes Vereinsmitglied. Der fachkundige Event-Techniker Stefan Wieser wurde für seine 25-jährige Mitgliedschaft gebührend geehrt. Obmann Herbert Aigner und Regisseurin Monika Steiner dankten ihm für seinen jahrelangen Arbeitseinsatz und die große Verlässlichkeit bei vielen Theaterprojekten. -gs-

Heimatbühne-Obmann Herbert Aigner, Regisseurin Monika Steiner, der geehrte Techniker Stefan Wieser und Tanztrainerin Daniela Heidegger.

Foto: Schwaiger

**Viertägiges HerzTakt Kulturfestival in Scheffau:****Musiker, Sänger und Tänzer sorgten für Mega-Erfolg**

Von 30. Mai bis 2. Juni ließ das HerzTakt Kulturfestival das Herz von Klassikliebhabern höherschlagen. Nach der fulminanten Festivalpremiere im Vorjahr, übertrafen sich der veranstaltende TVB Wilder Kaiser und Initiator und künstlerischer Leiter Norbert Amon sowie die Musiker heuer selbst. Bis auf Restplätze ausverkaufte Events und Begeisterungstürme bei den Besuchern sorgten für strahlende Gesichter bei den Festival-Verantwortlichen. Einziger Makel der sonst perfekten Veranstaltung war das schlechte Wetter. So wurde neben der Pfarrkirche Scheffau nicht der Musikpavillon, sondern die Aula der Volksschule zur Eventlocation.

„Es war ein riesiger Erfolg, auch wenn uns der Regen den Open-Air-Genuss verübelte“, bilanzierte Marcus Sappl, Tourismusmanager des TVB Wilder Kaiser. Mehr Veranstaltungen und zwei Premieren zeichneten die vier Tage aus. So startete das Festival am Donnerstag mit dem Kindertheater „Piff, Paff, Puff“ in der Aula der Volksschule. „Heuer eine

Neuheit, wir wollten den Kindern gleich am ersten Tag die Welt der Musikkultur öffnen – auch mit dem Programm der BMK Scheffau, welche die Kids zum Ausprobieren von Instrumenten einlud“, erläutert Amon. Abends verwandelte sich die Pfarrkirche Scheffau im Rahmen von „Kirche meets Kammermusik“ in einen klangvollen Konzertsaal. Mit Webers „Klarinettenquintett“ und Schuberts „Der Tod und das Mädchen“ widmeten sich das Streichquartett „Varga Quartett Wien“ und Klarinetist Norbert Amon zwei großen Werken. Thomas Lackner spannte dazu mit Gedichten und Vorträgen gekonnt einen Bogen zwischen den beiden Meilensteinen der Romantik.

**Musical & Operette**

Die Scheffauerin Birgit Widmann, Musicalstar und Sopranistin, sowie der umjubelte Bariton Andreas Lichtenberger brachten mit ihren fantastischen Stimmen am Freitagabend die große Musicalwelt in die VS-Aula. Auch am Samstag begeisterten mit der Sopranistin Martina Hetzenauer und dem Bariton Wolfgang Schwaiger

zwei Solisten mit Operettenmelodien. Einzigartig war dazu die Ballettaufführung von Judith Schützeneder und Dominik Birkmayer ebenso wie das Violinsolo von Pavol Varga. „Aufgrund des regnerischen Wetters fand die Operettennacht und das Kammerkonzert in der Pfarrkirche statt. Wobei hier mein großer Dank der BMK Scheffau gilt, die für eine neue Bühne sorgte. Dadurch konnten wir die Empore nutzen und sogar von der letzten Reihe hatte man einen ausgezeichneten Blick auf die Musiker“, so Amon erfreut.

**3. HerzTakt Kulturfestival**

Das Festival endete wie es begonnen hatte mit einer Premiere – einem gemeinsamen Auftritt des aus Westendorf stammenden Künstlerpaar Katrin & Werner Unterlercher mit dem HerzTakt Festivalensemble. Ein einzigartiges Klangspektakel mit einfühlsamen Liedern, Rockballaden, Volksmusik bis hin zu Walzern. Für den TVB Wilder Kaiser steht einem HerzTakt Kulturfestival zu Fronleichnam 2025 nichts im Wege, anders gesagt es ist eine Fixveranstaltung. -be-



Fotos: GMedia



Eltern-Kind-Zentrum Sölllandl  
www.ekiz.or.at

## Kurse im Juli

### Babyschwimmen - Aufbaukurs

für Kleinkinder von 1 bis 2 Jahren

Termine: 01./08./15./22. Juli 2024

Uhrzeit: 11:00 bis 12:00 Uhr

Ort: Kaiserbad Ellmau

### SpielRaum - Nachmittagsbären

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren

Termine: 01.07./08.07./15.07./22. Juli 2024

Uhrzeit: 14:00 bis 16:00 Uhr

Ort: EKIZ Sölllandl, Dorf 4d, 6352 Ellmau

### SpielRaum - Montagsmäuse

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder von ca. 1,5 bis 3 Jahren

Termine: 01.07./08.07./15.07./22. Juli 2024

Uhrzeit: 09:00 bis 11:00 Uhr

Ort: EKIZ Sölllandl, Dorf 4d, 6352 Ellmau

Weitere Kursangebote, Anmeldung und Infos findest du auf unserer Website [www.ekiz.or.at](http://www.ekiz.or.at)



Designerin kauft Pelzmäntel und Pelzjacken (Nerz, Zobel, Fuchs, usw.), Handtaschen und Accessoires von Hermès, Chanel, Louis Vuitton, usw.

Frau Rose - Tel. 0049 1632405663



Ellmau: Fotoshooting und Aufnahmen für das neue Musikvideo „Legenden“ von Melissa Naschenweng, im Bild mit Peter Moser, Leiter TVB Ellmau. Fotografiert und gedreht wurde im Heimatmuseum und bei der Familie Hechenberger auf dem Sonnhof. -be-

Foto: TVB Wilder Kaiser

Dance Alps Festival von 11. Juli – 04. August in St. Johann in Tirol:

## Internationale Tanzkunst in den Tiroler Alpen



Das einzigartige Tanz- und Workshopfestival lockt mittlerweile Tanzbegeisterte und Künstler aus aller Welt an, um sich voll der Kunst des Tanzes hinzugeben. Das Dance Alps Festival bringt renommierte Tänzer, Choreografen und Lehrer – darunter Namen wie Armando Braswell (MET New York), Uri Eugenio (Scapino Ballet/NED), Luches Huddleston (Nationaltheater Mannheim/GER), Viktoria Tkach (Prima Ballerina Staatsoper Lemberg/UKR) und Shang-Jen Yuan (Bolschoi/RUS, Scapino Ballet/NED) – zusammen, um ein vielfältiges Programm zu schaffen, in dem sich Profis, aufstrebende Tänzer und alle jene, die den Tanz für sich entdecken möchten, gleichermaßen austauschen und entfalten können.

Abgedeckt werden verschiedene Tanzstile wie Contemporary, Musical, Ballett, Jazz und Afro in mehreren Workshop Specials, darunter dem abschließenden Highlight: der internationalen Hauptwoche vom 30. Juli bis 03. August 2024, bei der sich Profitänzer aus aller Welt im beschaulichen St. Johann einfinden. Das Dance Alps Festival versteht sich auch als Plattform für den interkulturellen und persönlichen Austausch und die Knüpfung neuer Kontakte. Teilnehmer sowie Künstler haben die Möglichkeit, sich mit anderen Tänzern aus der ganzen Welt – darunter neben europäischen Ländern auch die USA, Japan und Tansania – zu vernetzen, neue Freundschaften zu schließen und sich kreativ auszutauschen.

Umrahmt wird das Dance Alps Festival von zahlreichen Performances, die den Tanz auch der breiten Öffentlichkeit zugänglich machen. Besondere Highlights sind vor allem die Serie „Dancing The Hotels“, die Performances direkt zu renommierten Hotels der Umgebung bringt, sowie die öffentliche Abschlussperformance am 03. August im Kaisersaal St. Johann. Das Workshopprogramm inkl. Anmeldung ist online unter [www.dance-alps.com](http://www.dance-alps.com) zu finden. -red-



Auch Tanzprofis aus Tansania geben ihr Wissen und Können in St. Johann weiter  
Foto: Dance Alps Festival

Neuer Naturparcours in Söll wird eröffnet:

## Am Samstag, 15. Juni um 14:30 Uhr beim Kriegerdenkmal



Die Bevölkerung hat sich bei einer Umfrage im Rahmen „Familienfreundliche Gemeinde“ wieder für die Errichtung einer Forstmeile oder Ähnliches entschieden. Für den neuen Fitnessparcours in Söll wurden hochwertige Materialien verwendet, die der Witterung standhalten. Die Mitglieder vom Laufverein LRL Söllandl haben bei der Gestaltung und Auswahl der Geräte ihr Wissen eingebracht und auch bereits die ersten Testläufe dort absolviert.

Bewusst wurde die Salvenarena als Startpunkt gewählt, denn dort stehen Parkplätze und öffentliche WCs zur Verfügung. Der erste Teil des Parcours kann auch von kleineren Kindern gut bewältigt werden, dann aber steigen die Anforderungen. Die Übungen verbinden Kraft und Ausdauer und sind daher bestens geeignet für Personen, die ihre Fitness steigern wollen oder sich gezielt auf einen Bewerb vorbereiten. „Unser Ziel war es, einen hochwertigen, fordernden Naturparcours mitten in unserer wunderschönen Natur zu errichten“, betont BGM Wolfgang Knabl.

-be-



BGM Wolfgang Knabl und LRL-Mitglieder an der neuen Anlage Fotos: GPhoto



Raiffeisen Haus Oberndorf:

## Ist mein Unternehmen zukunftsfit?



Patrick Schönauer (WK Kitzbühel), Georg Foidl (anewo), Jenny Koller (Innovationsnetzwerk), Selina-Maria Schiller (FH Kufstein), Werner Zima (Raiffeisen), Karin Steiner (FH), Christian Daxer (Raiffeisen).

Foto: Raiba Kitzbühel-St. Johann

Dieser Frage konnte beim Workshop „Unternehmen im Wandel - zukunftsfit mit smarten und grünen Lösungen“ nachgegangen werden. Gerade das produzierende Gewerbe kämpft mit den Herausforderungen wie Klimawandel, Arbeitskräftemangel und Digitalisierung. Großartige Lösungen werden von KMUs und Start-ups oft unbekannterweise angeboten.

Das europaweite Projekt GREENE 4.0 hat das Ziel diese Firmen zusammen zu bringen. Gemeinsam sollen Liefer- und Wertschöpfungsketten intelligenter und umweltfreundlicher gemacht werden. Durchgeführt wurde der Workshop von der FH Kufstein, der Raiffeisenbank Kitzbühel - St. Johann, der Wirtschaftskammer dem Innovationsnetzwerk Bezirk Kitzbühel.

Aus der Praxis berichtete Georg Foidl, Geschäftsführer anewo GmbH, in seinem Vortrag „Effizienz durch digitale und nachhaltige Prozesse“. Dabei appellierte er digitale Prozesse immer bis zu Ende zu denken und die Effizienz im Vordergrund zu stellen.

Auch sollten die Teilnehmer darüber nachdenken, welche Möglichkeiten und Hürden sich in den Bereichen Nachhaltigkeit und Digitalisierung ergeben. Man war sich schnell einig, dass ohne Mitarbeiter und Team nichts funktioniert. Werner Zima von der Raiffeisenbank rundete den Vormittag mit nachhaltigen Finanzierungsmöglichkeiten ab.

-red-

St. Johann in Tirol:

## Aktion zum Pride Monat



Am Weg zur Achen-Allee in St. Johann werden Spaziergänger mit einem bunten Anblick und netten Worten begrüßt: „Speziell Dir gewidmet.“

In Zusammenarbeit mit dem Geschäft Hoppla in der St. Johanner Speckbacherstraße, dem Verein Musik Kultur St. Johann und den SPÖ Frauen des Bezirk Kitzbühel wurde am Ende vom Neubauweg ein Privatzaun in Regenbogenfarben bestrickt. Dahinter steckt viel Arbeit – die Idee, die Planung, das Aussuchen der Wolle, das Stricken und dann das gemeinsame Nähen rund um die Zaunlatten. Das Bestricken war viel Arbeit, eine große Freude und ist ein Verweis auf den Pride Month 2024. Den ganzen Juni feiern weltweit LGBTQIA+Communities die Freiheit, sie selbst sein zu können. Sie verweisen auf bestehende Diskriminierungen und Unfreiheiten und treten für Gleichberechtigung ein. Die Farben haben einzelne Bedeutungen: Lila steht für Spiritualität, Blau für Harmonie, Grün für die Natur, Gelb für die Sonne, Orange für die Heilung, Rot für das Leben – wobei es hier verschiedenen Bedeutungen gibt.

Der in Regenbogenfarben bestrickte Zaun ist ein Zeichen von Toleranz und Sichtbarmachen des Kampfes um Gleichberechtigung. Vor allem aber soll er vielen ein Lächeln ins Gesicht zaubern. -red-



Nach getaner Arbeit ...

Foto: MAWI

# HEISSE SACHE FÜR KÜHLE KÖPFE!

„ Planen Sie jetzt Ihren Sonnenschutz! Die Temperaturen werden immer heißer - das „Wohnzimmer“ im Freien immer wichtiger. Wir beraten Sie gerne detailliert. “



Michael Wallner  
Schlossermeister

Markus Wallner  
Tischlermeister

Florian Wallner  
Elektrotechniker



SOLIDAY  
The Sun Umbrella



roma

ROLLLADEN  
RAFFSTOREN  
TEXTILSCREENS

SONNENSCHUTZ  
**wallner** // 3 BRÜDER - 3 PROFIS  
für perfekten Schatten

Bahnhof 5 / 6395 Hochfilzen / Tel.: 05359 20128  
info@sonnenschutz-wallner.at / www.sonnenschutz-wallner.at

## Frau in der Wirtschaft:

# Zu Gast bei der Kaiserschnecke in Ellmau



Ende Mai luden Frau in der Wirtschaft Kufstein und Kitzbühel zu einer kulinarischen Betriebsbesichtigung der besonderen Art. Die Bezirksvorsitzende von FiW Kufstein, Alexandra Sappl, begrüßte die knapp 20 interessierten Teilnehmerinnen auf einer kleinen Anhöhe in Ellmau. Seit fünf Jahren züchtet Simone Embacher eine besondere Delikatesse – die Kaiserschnecke. Tirols erste Weinbergschneckenzucht wächst kontrolliert und stetig. Aus den ersten 500 Tieren sind inzwischen weit über 50.000 geworden. Um mit Vorurteilen über das Lebensmittel „Weinbergschnecke“ aufzuräumen und Interessierten einen Einblick in die Schneckenzucht zu gewähren, bietet Simone Embacher auf ihrer Schnecken-Farm Führungen mit kleinen Kostproben an.

von innovativen und nachhaltigen Geschäftsmodellen wie dem der Kaiserschnecke. Bei der Führung durch ihre Farm erklärte Simone Embacher dann den Prozess von der Aufzucht bis zur Ernte, und räumte mit gängigen Vorurteilen auf. Ihr Leidenschaft für ihre Arbeit waren dabei deutlich zu spüren und machten die Führung zu einem besonderen Erlebnis.

Bei der Verkostung waren viele überrascht von dem feinen Geschmack und der Qualität der Schnecken. Das anschließende Netzwerken bot den Besucherinnen die Gelegenheit zum Austausch. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg. „Wir bedanken uns herzlich bei Simone Embacher für diesen inspirierenden Betriebsbesuch.“  
-red-



### Geschäftsmodell Schneckenzucht

Nach einer herzlichen Begrüßung betonte Alexandra Sappl die Bedeutung

Alexandra Sappl (Vorsitzende FiW Kufstein) mit Simone Embacher (Geschäftsführerin Kaiserschnecke e.U.).

Fotos: FiW Kufstein

## Raumordnungsbeirat des Landes Tirol:

# Entscheidung für Gewerbegebiet Unterbürg in St. Johann



Ausschlaggebend für die positive Entscheidung war ein zukunftsweisender Beschluss der sieben Gemeinden des Planungsverbandes Leukental zur interkommunalen Koordination von Gewerbeflächen. „Mit diesem Beschluss geht die Region neue Wege in der Zusammenarbeit auch bei der Standortentwicklung und lässt das Kirchturmdenken hinter sich. Das hat letztlich auch die große Mehrheit der Mitglieder des Beirats überzeugt“, erklärt LHStv Josef Geisler.

Bereits Ende 2023 hatte das Beratungsgremium des Landes den Bedarf an Gewerbeflächen in der Region anerkannt, aber eine bodensparende Entwicklung des gemeindeübergreifenden Gewerbegebiets als Bedingung für eine Zustimmung zur Änderung der landwirtschaftlichen Vorsorgeflächen formuliert. Mit Unterbürg fallen 7,5 Hektar an landwirtschaftlicher Fläche raus, wobei heuer bereits 100 Hektar neu für die Lebensmittelproduktion ausgewiesen wurden.

### Leistbare Konditionen

Der Tiroler Bodenfonds wird mit den beteiligten Gemeinden und einem Planungsteam dafür sorgen, dass die Flächen bestmöglich genutzt werden. „Es werden nachhaltige Energie- und Mobilitätslösungen genauso berücksichtigt wie die Nutzung und Erhaltung des denkmalgeschützten Hofes“, führt LHStv Geisler aus. Als nächstes wird das Verfahren zur Änderung der Vorsorgeflächen und eine strategische Umweltprüfung unter Beteiligung der Öffentlichkeit durchgeführt. In weiterer Folge steht nach dem Beschluss der Landesregierung die Adaptierung des örtlichen Raumordnungskonzepts in der Standortgemeinde St. Johann an. Sodann werden Interessenten angeschrieben und der Flächenbedarf, spezielle Anforderungen und die Anzahl der Arbeitsplätze erhoben. „Darauf aufbauend werden die Firmen in Cluster zusammengefasst und je nach Flächenbedarf und Kubatur mit Rücksicht auf das Landschaftsbild auf dem Areal platziert“, erläutert Alexander Erhart, Geschäftsführer des Tiroler Bodenfonds.

### Planungsverband Leukental

- Gemeinden: Jochberg, Aurach, Kitzbühel, Reith b. K., Oberndorf, St. Johann, Kirchdorf
- Einwohner: 30.000
- Beschäftigte: 17.500
- Wirtschaft: rund 4.000 Arbeitsstätten, davon 3.100 Dienstleistung, 500 Gewerbe-/Industrie, 400 Landwirtschaft

### Stellungnahmen Bürgermeister

Die Standortbürgermeister Stefan Seiwald (St. Johann), Stefan Jöchel (Reith/Kitzbühel) und Alexander Hochfilzer (Going) sind überzeugt, dass das Kirchturmdenken in Dörfern nicht mehr zeitgemäß ist. „Das interkommunale Zukunftsprojekt ist für heimischen Betriebe eine Perspektive und sichert uns als Gemeinden langfristige Kommunalsteuer-Einnahmen. Damit werden wichtige Infrastrukturprojekte umgesetzt und die Lebensqualität in der

Region weiter gesteigert.“

Den Bodenfonds des Landes sehen die hiesigen Bürgermeister als verlässlichen Partner, der Bedarf an Flächen für Gewerbetreibende sei jedoch groß. **BGM Stefan Jöchel:** „Wir müssen künftig generell bodensparend bebauen und möglicher Spekulation von vornherein einen Riegel vorschieben.“ **BGM Stefan Seiwald** ergänzt: „Ich stehe voll hinter diesem Projekt. Wir sind Pioniere was die interkommunale Zusammenarbeit angeht, denn der Beschluss des Raumordnungsbeirats kann letztlich für ganz Tirol Vorbildwirkung entfalten.“

Für **BGM Alexander Hochfilzer** steht außer Zweifel, dass Flächen für die Lebensmittelproduktion niemals leichtfertig aufs Spiel gesetzt werden dürfen. „Aber wenn heuer bereits 100 Hektar neu dafür ausgewiesen wurden, ist dieses gemeindeübergreifende Projekt sicherlich vertretbar. Damit wollen wir auch einen Wildwuchs an Gewerbeflächen im Leukental vermeiden.“

### Stellungnahme Josef Fuchs, Bezirkslandwirtschaftskammer-

**Obmann:** Der Entscheid für das Gewerbegebiet Unterbürg ist für die regionale Bauernschaft sehr schmerzlich, auch wenn die Entscheidung aufgrund der Vorgeschichte schon so zu erwarten war. Wir haben von bäuerlicher Seite alle Argumente auf den Tisch gelegt, nun wurde leider anders entschieden. Das Pro-Argument „interkommunales Gewerbegebiet“ ist für mich aber nach wie vor sehr zu hinterfragen, nachdem mit St. Johann eine ohnehin sehr gewerbestarke Gemeinde 88 Prozent Anteil hält. Damit geht auf einen Schlag 7,5 ha landwirtschaftlicher Boden verloren, damit wird quasi eine bäuerliche Familie ihrer Existenzgrundlage beraubt. Wir werden die Frage zu diskutieren haben, ob es auch in Zukunft wünschenswert ist, dass der Bodenfonds ganze Bauernhöfe für derartige Zwecke aufkauft. Der größte Teil der Bevölkerung sieht diesen Umgang mit Grund und Boden mittlerweile sehr kritisch und das darf die Politik, sowohl Bürgermeister als auch Landespolitik und Beamtschaft, nicht übersehen. *-red-*



Die Hofstelle Unterbürg wird zum interkommunalen Gewerbegebiet mit bestmöglicher Flächennutzung.

Foto: Marktgemeinde St. Johann

**Gaströma**  
Gaströma Verkaufs- und Service GmbH



**IHR REGIONALER  
SPEZIALIST IM BEREICH HOTELLERIE  
UND GASTRONOMIE FÜR DAS  
TIROLER UNTERLAND.**

**Wir planen und verwirklichen Ihre  
Gastronomie- und Hotelküche**  
Wir sind Komplettanbieter für Kücheneinrichtungen:  
Kaffeemaschinen – Küchen nach Maß – Herdanlagen-  
Spülmaschinen – Kombidämpfer – Pizzaofen –  
Knetmaschinen – Kühlgeräte – Kühlzellen –  
Kühlanlagen – Getränketheken – Kühlputz – Kochgeräte –  
Eiswürfelbereiter – Schneefonitoren – Berausstattung –  
Konditorenequipment usw.



GASTRÖMA  
VERKAUFS- UND SERVICE GMBH  
Ihr Planungs-, Verkaufs- und  
Servicepartner für alle Bereiche der  
Hotellerie und Gastronomie

Unser Team berät Sie gerne  
unverbindlich und sucht gemeinsam  
mit Ihnen die passende Lösung –  
denn Qualität und eine gute Be-  
ratung ist unser Markenzeichen.

Egerbach 75 // 6334 Schwoich  
Telefon: +43 5372 58686 // Mobil: +43 664 414 6534  
E-Mail: info@gastro.ma.at // www.gastro.ma.at

**2. Laferl-Turnier in Kirchdorf:**

**Rund um den  
Tischtennistisch**



Am Samstag, 29. Juni geht es ab 15:00 Uhr vor dem Kirchdorfer Musikpavillon wieder rund! Beim „2. Laferl-Turnier“ ermitteln Hobbysportler (ab 14 Jahren) auf Profi-Tischtennistischen ihre Meister. Spieler, Zuschauer und Fans können sich auf flotte Partymusik und beste Bewirtung freuen. Schläger werden bereitgestellt!

Anmeldungen für Hobbyspieler aus nah und fern beim TTV Raika Kirchdorf unter 0664 1750984 oder direkt vor Ort. *-red-*



Rund um den Tischtennistisch geht es am 29. Juni ab 15 Uhr beim Kirchdorfer Laferl-Turnier für Hobbyspieler ab 14 Jahren. Foto: TTV Kirchdorf

*Feine Fleisch und Wurstwaren  
aus dem*  
**PillerseeTal**  
\*GASTRO SERVICE \* PARTY SERVICE \*



**4er Käsekrainer**

ca. 380g/Pkg. **3,99 €/Pkg.**



**Schopfspeck**

ca. 400g/Pkg. **24,99 €/kg**



**Rindersalami**

ca. 370g/Stk. **24,99 €/kg**

**Aktion gültig vom 10.06. bis 29.06.2024  
erhältlich auch bei unseren Partnern!**

**Fleischerei Horngacher - 6391 Fieberbrunn/Tirol - 0043 5354 52584 12**

Raiffeisenbank Kitzbühel – St. Johann zieht anlässlich der 133. Generalversammlung Bilanz:

## „Durch die Bank begeistert“



Die Bankvorstände Karin Nail, Heinz Haßlwanger, Christian Daxer, Hanspeter Bachler mit dem scheidenden Aufsichtsrats-Vorsitzenden Helmut Lettner und dessen Nachfolgerin Kathrin Hainbuchner, sowie Christof Splechtna (Vorstand der RLB Tirol) und Alexander Büchel (Verbandsdirektor Raiffeisen Verband Tirol).

Die Raiffeisenbank Kitzbühel – St. Johann blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr mit positiver Geschäftsentwicklung zurück. Ein starker Fokus wurde auf die Mitarbeitenden und deren Förderung sowie auf die Erarbeitung und Umsetzung einer Nachhaltigkeitsstrategie gelegt. Im Zuge der 133. Generalversammlung der Raiffeisenbank Kitzbühel - St. Johann präsentierten Vorstandsvorsitzender Hanspeter Bachler und Aufsichtsratsvorsitzender Helmut Lettner die erfreulichen Zahlen aus der Bilanz und GuV 2023.

### Für Herausforderungen bestens gerüstet

Trotz schwieriger Rahmenbedingungen (EZB-Zinspolitik, KIM-Verordnung, Inflation, Regulatorik, etc.) konnte sich die heimische Bank als DER finanzielle Partner in der Region beweisen. Das zeigt sich eindeutig im Kundengeschäftsvolumen – der Summe aus Krediten, Einlagen und Depotbeständen – das mit Jahresende 2023 über 3,4 Mrd. Euro betrug. In der Kundenbetreuung liegt der Fokus darauf, die Bedürfnisse der Kunden zu kennen und ihre Erwartungen zu übertreffen. Aufmerksamkeit, Engagement und Freude am Tun tragen zur Kundenbindung und -begeisterung bei. Die Mission der Raiffeisenbank Kitzbühel – St. Johann ist gemeinsam mit ihren Kunden und Mitarbeitenden nachhaltig Lebensqualität und Wohlstand in der Region zu schaffen. „Das letztjährige Ergebnis versetzt uns in die Lage, unsere sehr gute Eigenkapitalsituation weiter zu stärken. Damit ist sichergestellt,

dass wir in einem wirtschaftlich nach wie vor herausfordernden Umfeld weiterhin ein starker und verlässlicher Partner für unsere Kundinnen und Kunden sind und dadurch unsere Vision und Mission konsequent in der Region verwirklichen können“, bilanziert Hanspeter Bachler.

### Wechsel an der Aufsichtsratsspitze

Helmut Lettner ist seit 16 Jahren als Raiffeisen-Funktionär aktiv. Seit 2016 ist er als Aufsichtsratsvorsitzender maßgeblich für die Weiterentwicklung der Raiffeisenbank Kitzbühel – St. Johann mitverantwortlich. Mit Ende seiner Funktionsperiode legt er seine Funktionärstätigkeit nieder. Mit seiner umfassenden Erfahrung als Steuer- und Wirtschaftsberater und seinem Weitblick war Lettner ein herausragender

Spitzenfunktionär. Eine wertschätzende Kommunikation und das gelebte Mit. Einander waren ihm in seiner Tätigkeit als AR-Vorsitzender besonders wichtig. Sein besonnenes Agieren, seine souveräne und zugleich einfühlsame Art zeichneten ihn besonders aus. Die anwesenden Funktionäre und der gesamte Bankvorstand bedankten sich für sein engagiertes Wirken und die kollegiale Zusammenarbeit. Im Zuge der Generalversammlung wurde seine bisherige Stellvertreterin Kathrin Hainbuchner als neue Aufsichtsratsvorsitzende einstimmig gewählt. Sie ist erfolgreiche Rechtsanwältin in Kirchberg (Kanzlei Hainbuchner & Kaiser) und blickt schon auf 23 Jahre als Raiffeisen-Funktionärin zurück. Das gesamte Aufsichtsrat- und Vorstandsteam freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

### Ehrung langjähriger Mitarbeiter

Verlässliche Partnerschaft und das Mit. Einander haben für die heimische Bank auch als Arbeitgeberin oberste Priorität. Wichtige Themen wie etwa die Vereinbarkeit von Familie und Karriere, berufliche und persönliche Entwicklung oder Gesundheit. Zum Stichtag 31.12.2023 waren 141 Mitarbeitende in der Bank beschäftigt. Im Rahmen der Generalversammlung wurden 13 Mitarbeitende vom Raiffeisenverband Tirol bzw. von der Arbeiterkammer Tirol für ihre langjährige Tätigkeit bei der Raiffeisenbank Kitzbühel – St. Johann geehrt. *-red-*



Bei der diesjährigen Generalversammlung wurden zahlreiche Mitarbeitende für ihre langjährige Tätigkeit bei der Raiffeisenbank Kitzbühel - St. Johann geehrt.

Hybride Infoveranstaltung von Strom vom Dach in Erl:

## Photovoltaik & Energiespeicher – Jetzt unabhängiger werden! **P.R.**



Michael Anker berichtet über die Zukunft der Energiegewinnung und erklärt bei seinem Vortrag, wie Sie durch den Einsatz von Photovoltaik und Energiespeicher unabhängiger werden können.

Am Donnerstag, 20. Juni 2024, lädt Strom vom Dach zu einer Infoveranstaltung zum Thema „Photovoltaik & Energiespeicher: Jetzt unabhängiger werden!“ ein. Der Vortrag findet von 18 Uhr bis ca. 19 Uhr am Firmenstandort in Erl statt und kann auch via Livestream mitverfolgt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos.

„Nachhaltige Energiegewinnung ist nicht nur gut für die Umwelt, sondern auch eine lohnende Investition. Bei richtiger Planung amortisieren sich Photovoltaik-Anlagen und Energiespeicher innerhalb weniger Jahre“, weiß Strom vom Dach-Geschäftsführer Michael Anker.

Bei der Veranstaltung erfahren Sie mehr über die Grundlagen der Photovoltaik und wann Energiespeicher sinnvoll sind. Ver-

schiedene Batterietechnologien und die Komponenten einer PV-Anlage werden praxisnah demonstriert.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Kosteneffizienz von Photovoltaik-Anlagen, illustriert durch Kosten-Nutzen-Analysen und reale Kundenbeispiele. Teilnehmer können ihre Fragen stellen und an einer Diskussion teilnehmen.

### 15 Jahre – 15% Rabatt

Strom vom Dach wurde vor 15 Jahren gegründet und ist inzwischen ein führendes Unternehmen im Bereich der erneuerbaren Energien, spezialisiert auf Photovoltaik-Anlagen und Energiespeicherlösungen. Anlässlich des Firmenjubiläums bietet Strom vom Dach für kurze Zeit E3DC-Speicherlösungen mit 15% Sonderrabatt an.

Erfahren Sie, wie Sie durch Photovoltaik und Energiespeicher unabhängiger werden. Für weitere Informationen und Zugang zum Livestream besuchen Sie unsere Webseite

[www.stromvondach.at](http://www.stromvondach.at).

HYBRIDE INFOVERANSTALTUNG



# PHOTOVOLTAIK & ENERGIESPEICHER

JETZT UNABHÄNGIGER WERDEN

DONNERSTAG, 20. JUNI 2024, 18 – 19 UHR

VOR ORT Strom vom Dach, Mühlgraben 44c, 6343 Erl

VIA LIVESTREAM [www.stromvondach.at/live2024-06](http://www.stromvondach.at/live2024-06)



## MICHAEL ANKER ERKLÄRT...

Wie funktioniert eine PV-Anlage und worauf ist beim Kauf zu achten? Wann lohnt sich der Einsatz von Energiespeichern? Welcher Speicher ist für meinen Bedarf der richtige? Welche Batterietechnologien gibt es? Kosten-Nutzen-Analyse anhand realer Beispiele und abschließende Fragen & Antworten-Runde.



Tourismusschulen Wilder Kaiser St. Johann:

## Sternenkinderlauf mit Rainer Juriatti



Foto: Tourismusschulen

Der Grazer Rainer Juriatti, selbst Sternenkinder-Vater und Marathonläufer, läuft seit 26. April 2024 in insgesamt 40 Etappen 1.200 km quer durch alle Bundesländer (Start und Ziel in der Steiermark), im Schlepptau immer einen 46 kg schweren Kinderwagen. Dieser symbolisiert auf körperlich spürbare Weise die enorme Last, die Sternenkindereltern ein Leben lang psychisch aushalten müssen. Mit seiner Aktion möchte Juriatti das Thema Sternenkinder enttabuisieren. „In Österreich gibt es jährlich rund 10.000 bis 12.000 Sternenkinder“, erläutert Juriatti, „für jedes dieser Kinder laufe ich somit rund 100 Meter.“

Am 15. Mai 2024 führte sein Weg nach St. Johann, wo ihn rund 100 Tourismusschüler auf einem Teil der Laufstrecke begleiteten und somit ein Teil dieser berührenden Herzensaktion sein durften. „Vielen Dank, lieber Rainer, dass Du mit Deinem Herzensprojekt allen Sternenkindern und deren Eltern eine Stimme gibst!“ Infos: [www.mein-sternenkind.net](http://www.mein-sternenkind.net). -red-

TRAMPOLISSIMO 2024 in St. Johann in Tirol:

## Ein Sommer voller Kunst und Kreativität für Youngstars



„Kultur ist COOL!“ Unter diesem Motto startet der Verein youngstar auch 2024 wieder mit der Trampolissimo Sommerakademie. Ab dem 15. Juli warten vielfältige Workshops aus verschiedensten Kunst- und Kulturparten auf neugierige Kinder und Jugendliche von 5 bis 16 Jahren. Das Programm, das bis zum 23. August läuft, verspricht spannende und kreative Sommerferien für alle jungen Teilnehmer. Von künstlerischem Gestalten über Programmieren und Hip-Hop-Tanz bis hin zu Zirkuslektionen und Theaterspielen – das Angebot ist vielseitig und abwechslungsreich.

Ein Highlight ist der **A-Capella Workshop**, hier tauchen die Teilnehmer in die Welt des Gesangs ein und lernen Techniken des Beatboxens und A-cappella-Singens. Gemeinsam wird ein Song und eigene Rap-Texte gestaltet, die bei einer Abschluss-Performance präsentiert werden. Beim **Greenscreen-Workshop** lernen junge Filmemacher wie ein Greenscreen funktioniert und wie man ihn für die Erstellung von Kurzfilmen nutzen kann. In Gruppen wird ein Drehbuch entwickelt und umgesetzt. Die Teilnehmer können sich in verschiedensten Rollen ausprobieren. Für junge Technikbegeisterte gibt es den **Computerspiel-Programmier-Workshop**. Vermittelt werden die Grundlagen der Programmierung und wie man eigene Computerspiele entwickelt. Gemeinsam werden Spielklassiker und eigene Spiele entworfen. Ein weiteres Highlight ist der **Podcast-Workshop** mit der St. Johanner Autorin Elisabeth R. Hager. Die Teilnehmer werden zu rasenden Reportern und Erzählern. Sie produzieren ihre eigenen Podcast-Folgen.

Neben diesen neuen Kursen gibt es wieder viele bewährte Angebote aus den Vorjahren wie etwa das Figurentheater mit selbstgemachten Theaterpuppen, den kreativen

Kunstworkshop, den beliebten Hip-Hop Tanz-Workshop und auch das Theaterspielen steht wieder auf dem Programm. Besonders beliebt sind auch die Zirkuslektionen mit Akrobatik, Jonglieren und Abschlussshow.

Die altersgerechten Workshops dauern zwischen zwei und fünf Tage. Aus organisatorischen Gründen ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich. Vorkenntnisse sind nicht notwendig, die Hauptsache sind Spaß und Neugier auf das kreative Aktivwerden sowie Mut zum Experimentieren. Für alle Kurse gelten begrenzte Teilnehmerzahlen, daher ist eine frühzeitige Anmeldung empfehlenswert. **Auf der Website [www.youngstar.at](http://www.youngstar.at) finden sich alle Programminformationen sowie ein Online-Ticketing.**

-red-

### Alle Workshops im Überblick:

- youngstars HipHop 15. - 17. Juli / 6 - 10 Jahre
- big stars HipHop 15. - 17. Juli / 11 - 16 Jahre
- Flohzirkus 22. - 24. Juli / 6 - 8 Jahre
- Zirkus-Akrobatik 22.- 24. Juli / ab 9 Jahre
- A-Capella 24. - 25. Juli / 6 - 14 Jahre
- Film-Workshop 29. - 31. Juli / 8 - 10 Jahre
- Theaterlabor 29. Juli - 2. Aug. / 10 - 16 Jahre
- Kunst-Workshop 5. - 8. August / 5 - 8 Jahre
- Podcast-Workshop 12. - 14. August / ab 7 Jahre
- Games-Programmieren 15. - 16. August / 8 - 10 Jahre
- Figurentheater 20. - 23. August / ab 6 Jahre

Mediathek St. Johann und Bücherei Kirchdorf:

## Kostenloses regionales Saatgut zum Ausleihen



Seit Ende April kann in der Mediathek St. Johann und in der Bücherei Kirchdorf regionales und samenfestes Saatgut kostenlos ausgeliehen, ausgesät, geerntet und einen Teil der Samenernten wieder zurückgebracht werden. Die Saatgutbibliotheken sind eine Maßnahme des Programms KLAR! regio<sup>3</sup> und dienen dem Erhalt und der Verbreitung von regionalen und samenechten Sorten. Das Angebot wird in beiden Bibliotheken bereits sehr gut angenommen.

### Workshop „Saatgut vermehren“

Das Projekt wird von Natur im Garten Tirol fachlich begleitet. Vor der ersten Samenernte findet am **21. Juni um 18:30 Uhr** in der **Mediathek St. Johann** ein kostenloser Workshop zum Thema „Saatgut gewinnen im eigenen Garten“ statt. Experte Matthias Karadar zeigt, wie Saatgut vermehrt werden kann und worauf zu achten ist.

Hausgärten und Balkone haben ein großes Potential zur Steigerung der Artenvielfalt. Von Gemüsepflanzen, Kräutern bis hin zu Blühpflanzen erfreut das Angebot uns Menschen und die heimische Insekten- und Vogelwelt. Mit der Saatgutbibliothek können erfahrene Hobbygärtner und Junggärtner aktiv einen Beitrag zur Vermehrung und Verbreitung des Saatguts leisten. Und wer weiß – vielleicht entsteht ein neues Hobby, wenn es wächst, grünt und blüht?

### Welche Pflanzen sind geeignet?

Von Gemüse- bis Blühwiesensamen – ausgeliehen werden kann im Prinzip alles. Einzige Voraussetzung ist, dass die Sorten samenfest sind. Das heißt: die aus dem Saatgut gewonnenen Pflanzen haben

die gleichen Eigenschaften wie die Elternpflanzen. Deshalb lässt sich samenfestes Saatgut einfach selbst vermehren. Viele im Handel angebotenen Sorten sind sogenannte F1-Hybriden. Diese sind nicht zur Vermehrung geeignet. Tomaten, Bohnen, Erbsen, Salat und Mais neigen nicht so stark zur Verkreuzung wie etwa Zucchini, Kürbisse und Gurken, daher können sie besonders gut im Hausgebrauch vermehrt werden.

Ergänzt wird die Saatgutbibliothek mit Saatgut aus der Genbank Innsbruck. So finden sich regionale Raritäten (Brotklee Walchsee, Kramsacher Mais, Rotholzer Bohne) auf ausgewählten Saatgutwänden. Das Ziel ist, diese „alten“ Sorten wieder in den Umlauf zu bringen und für die nächsten Generationen zu erhalten.

-red-



Saatgut zum Ausleihen (v.li.) Michaela Hofinger (Mediathek St. Johann) mit Maria Schmidt und Andreas Franze (KLAR! regio<sup>3</sup>).

Foto: Hannes Hofinger

AN ALLE ELEKTRO- UND  
AUTOMATISIERUNGSTECHNIKER:INNEN:  
VORHANG AUF FÜR EINEN TAG VOLLER EINBLICKE,  
AUSBLICKE UND BESTE AUSSICHTEN FÜR DIE ZUKUNFT.

Nehmen Sie Ihre Möglichkeiten und Vorteile mit uns genau unter die Lupe.  
**FREITAG, 28. JUNI 2024 :: VON 14 BIS 17 UHR**  
IM 3CON HEADQUARTER, KLEINFELD 16 | 6341 EBBS | AUT  
Wir freuen uns auf Sie! Voranmeldung ist keine nötig.  
WWW.3CON.COM

HERVE FERNANDES  
Elektrotechnik

Gemeinde Ellmau - In das Mehr:Zweck zieht Leben ein:

## Kinderkrippe und Eltern-Kind-Zentrum sind übersiedelt



Am 30. April 2022 erfolgte der Spatenstich für das Mehr:Zweck, das neue Mehrzweckzentrum Ellmaus. Ein innovatives Gebäude, das Kindergarten, Kinderkrippe, EKIZ, Arztordinationen sowie Therapie- und Vereinsräume vereint. Nun steht das Mehr:Zweck kurz vor der Fertigstellung, einzelne Bereiche werden bereits genutzt. **Die feierliche Eröffnung im Rahmen eines Tags der offenen Türen mit Besichtigungsmöglichkeiten ist für den 28. Juni geplant.**

„Das wohl größte Highlight unseres Mehr:Zwecks sind die neuen räumlichen Bedingungen für Kindergarten, EKIZ und

Krabbelstube. Die bisherigen Standorte waren nicht mehr zeitgemäß und auch platztechnisch stießen wir an unsere Grenzen. Mit dem neuen Gebäude ist es uns nun gelungen, die Betreuung unserer noch nicht schulpflichtigen Kinder zusammenzufassen und auf ein neues Niveau zu heben“, freut sich Bürgermeister Klaus Manzl über das neue Mehrzweckgebäude, das am 28. Juni offiziell eröffnet wird. Das EKIZ mit seinen Angeboten rund um Schulungen, Beratungen und Betreuungen für Familien ist bereits eingezogen und auch die Krabbelstubenkinder sind in dem Mehr:Zweck angekommen. Am 22. April stand die Übersiedlung des

Kindergartens an. Platz ist für sechs Gruppen, eine Investition in die Zukunft. Ergänzt wird das Angebot im Mehr:Zweck durch drei Therapieräume für Therapeuten sowie zwei Arzt-Ordinationen, die von Barbara und Bernhard Kranebitter – Allgemeinmedizinerin und Kinderarzt – genutzt werden. Dazu wurde für drei Vereine ein Versammlungsraum geschaffen zuzüglich Abstell- und Lagermöglichkeiten. Bequemes Parken ist Sommer wie Winter in der eigenen Tiefgarage garantiert.

### Architekturhighlights

„Wir haben die Hanglage zu unserem Vorteil genutzt. So kann sowohl vom Erdgeschoss





BGM Klaus Manzl freut sich, dass sich die jungen Gemeindebürger im Mehr:Zweck sichtlich wohl fühlen.

Fotos: GMedia

als auch vom ersten Stock aus ebenerdig die hintere Gartenanlage betreten werden – ein großer Wunsch der Elementarpädagogik“, erläutert Klaus Manzl. Innovativ ist auch das Konzept des Mittagstischs. Ein eigenes Kinderrestaurant samt Koch führt weg von der Convenience Küche hin zu frischen, regionalen Gerichten für die Kinder der Krabbelstube, des Kindergartens sowie des Horts. „Der Hort ist zwar weiterhin in der Volksschule angesiedelt, die Verpflegung erfolgt jedoch über unser neues Kinderrestaurant“, erläutert der

Bürgermeister, der sich auch von der Lage des Gebäudes begeistert zeigt. Fußläufig ist das Mehr:Zweck nämlich in nur fünf Minuten vom Dorfzentrum aus erreichbar und doch liegt es mitten in der Natur. Ein Punkt, der in die Architektur des Gebäudes einfließt.

**Freiheit. Durchblick. Transparenz.**

Großer Wert wurde bei der Planung auf die Verbindung nach außen gelegt, ein in allen Facetten offenes Gebäude war das Ziel. So verbinden großzügige Fensterflächen zum

einen Innen mit Außen aber auch einige Bereiche im Inneren. Das Mehr:Zweck setzt auf Glaselemente zwischen den Kindergarten-Räumen als Basis für eine halboffene Erziehungsweise und für mehr Bewegungsfreiheit der Kinder, damit diese bestmöglich in die verschiedenen Welten – Sprache, Musik, Basteln, Malen, Turnen, Restaurant – eintauchen können. Nach Außen geben die Fensterfronten den Blick auf charakteristische Merkmale Ellmaus frei. Von der Kirche, der Kapelle, dem Wilden Kaiser bis hin zu den Skihängen der Kitzbüheler Alpen. „Mit dem Mehr:Zweck haben wir etwas Großartiges für unsere Kinder erschaffen, ein Haus für die Gegenwart und für die Zukunft. Daher freue ich mich sehr auf die offizielle Eröffnungsfeier und den **Tag der offenen Tür am 28. Juni**“, zeigt sich Bürgermeister Klaus Manzl begeistert. *-red-*

**neudoerfler**  
 Individuelle Lern- & Arbeitswelten.  
[www.neudoerfler.com](http://www.neudoerfler.com)

**EDER**  
 RAUMTEXTIL  
 Münchnerstr. 45 | A-6330 Kufstein  
 Tel.: +43 (0)5372 - 64951 | office@eder-raumtextil.at  
[www.eder-raumtextil.at](http://www.eder-raumtextil.at)

**aap** Lösungen aus Holz  
[www.aap.at](http://www.aap.at)  
 aap Holz GmbH  
 A-6353 Going a. W. Kaiser, Innsbruckerstraße 97  
 Tel. +43 (0)5358 43033

**AVT**  
 GENAU - RICHTIG  
 Vermessung AVT-ZT-GmbH  
[www.avt.at](http://www.avt.at)

**SCHLÜSSEL DIENST** SCHLISSANLAGEN AUFSPERRSERVICE  
**METALLTECHNIK UNTERRAINER GmbH**  
 Innsbrucker Str. 4  
 A-6353 Going a. Wilden Kaiser  
 Telefon 00 43(0) 670/966 231 E  
 E-Mail [schluessele@metalltechnik-unterrainer.at](mailto:schluessele@metalltechnik-unterrainer.at)

## Finale der Kindersicherheitsolympiade 2024 in Hopfgarten:

# Volksschule St. Johann stellt die „Sicherste Klasse Tirols“



Kürzlich stellten rund 200 Kinder aus zehn Volksschulklassen bei der 24. Kindersicherheitsolympiade 2024 ihr Können in den verschiedensten Bereichen des Zivilschutzes unter Beweis. Bei den Wettkämpfen – vom Löschbewerb, Safety-Quiz bis zu einem Gefahrenstoff-Würfelpuzzle – hat sich letztlich die 3d der Volksschule St. Johann als Siegerklasse durchgesetzt. Damit vertritt sie Tirol beim Bundesfinale am 18. Juni 2024 in Wien.

Insgesamt nahmen heuer rund 1.200 Volksschüler aus Tirol im Zuge der „Safety Tour 2024“ des Österreichischen Zivilschutzverbands an der Kindersicherheitsolympiade teil. Beim Landesfinale im Brixental trafen zehn

Schulklassen aufeinander, welche sich bereits im Vorfeld durch eine Projektarbeit qualifiziert hatten. „Ziel der heutigen Veranstaltung war es allen voran, den Kindern auf spielerische Art und Weise gepaart mit Spaß und Action Wertvolles rund um das Verhalten in Notfällen mit auf den weiteren Lebensweg zu geben. Ich danke allen Beteiligten für die top Organisation der Kindersicherheitsolympiade“, so Sicherheitslandesrätin Astrid Mair abschließend.

**Teilnehmer am Landesfinale:** VS Erl, VS Hopfgarten, VS Kitzbühel, VS Kufstein-Stadt, VS Mötz, VS Oberperfussberg, VS St. Johann, VS Telfs A. Thielmann, VS Westendorf, VS Wiesing. *-red-*



Die 3d der Volksschule St. Johann wurde Landessieger und vertritt Tirol beim Bundesfinale am 18. Juni in Wien.



Fotos: VS St. Johann, Land Tirol/Neuner

## Rotes Kreuz Bezirksstelle Kitzbühel:

# Die Jugend zeigte ihr Können



Wenn sich das Schuljahr dem Ende nähert, heißt es auch für die Rotkreuz-Jugendgruppen noch einmal alles geben. Beim diesjährigen Jugendbewerb der Bezirksstelle Kitzbühel zeigten rund 70 Jugendgruppenmitglieder, was sie in Sachen Erste Hilfe so draufhaben. Am Areal der LLA Weitau konnten 70 Jugendgruppenmitglieder bei einem spannenden Bewerb ihr Können unter Beweis stellen und zeigten, wie Erste-Hilfe-fit sie sind. Die Jugendlichen wurden an sechs Stationen getestet, bei denen nicht nur die Erste Hilfe im Fokus stand. Auch das Zeigen von Zivilcourage, theoretisches Wissen und gemeinschaftliches Arbeiten

wurden überprüft.

Die jungen Rotkreuzler haben alle Herausforderungen und Anforderungen mit Bravour gemeistert! Letztendlich konnte sich eine Gruppe der Ortsstelle Kitzbühel sehr knapp vor den Jugendlichen aus St. Johann und Fieberbrunn durchsetzen. Anschließend warteten Workshops zur realistischen Unfalldarstellung, verschiedene Spielstationen und einige sportliche Aktivitäten wie ein Völkerballturnier oder das Klettern im Boulderraum auf die Jugendlichen. Abgerundet wurde das Bewerbungswochenende mit einer Grillerei am Abend sowie einer Übernachtungsmöglichkeit mit Rätselrally.

„Wir sind sehr stolz auf unseren Rot-Kreuz-Nachwuchs und bedanken uns bei allen Teilnehmern, Betreuern, Schminkerinnen der realistischen Unfalldarstellung, der Firma „Rollin Arts“ für die wunderschönen Geschenke, dem Küchenteam für die hervorragende Verpflegung und bei der LLA Weitau.“

Die Jugendgruppen gehen mit den Schulferien in die Sommerpause und starten im Herbst wieder durch. Hast du Interesse Teil einer Jugendgruppe zu werden, dann melde dich unter [info@roteskreuz-kitzbuehel.at](mailto:info@roteskreuz-kitzbuehel.at) – Infos unter [www.roteskreuz-kitzbuehel.at](http://www.roteskreuz-kitzbuehel.at). *-red-*



(v.li.) Agieren an den Erste-Hilfe-Stationen – Schmink-Workshop – Rollin' Art stellte tolle Geschenke zur Verfügung.

Fotos: Rotes Kreuz, Kitzbühel

## Mit Leidenschaft und Kompetenz im Holzbau **P.R.**

Der natürliche Rohstoff Holz steht im Baugewerbe für Innovation. Das Team der RIEDERBAU-Holztechnik werkt in St. Jakob in Haus an der Bauweise der Zukunft. Das hybride RIEDERBAU-Holzbausystem verbindet das Beste aus zwei Welten, nämlich das tragende Stahlbeton-Skelett mit den standardisierten Fertigungsteilen im Holzbau. Die vorgefertigten Dach- und Wandelemente werden in den Stahlbeton-Skelettbau integriert. Inkludiert ist ein deutlicher Zeitgewinn durch den hohen Vorfertigungsgrad der Holzbauelemente.

Das System wurde zusammen mit namhaften Expert\*innen entwickelt. Erreicht werden hohe Dämmwirkung, herausragende statische Qualität und beste Kundenlaune angesichts des guten Preis-Leistungs-Verhältnisses. Nicht zuletzt erleben Mitarbeiter\*innen einen hochwertigen Arbeitsplatz, der alle ergonomischen Stücke spielt.



RIEDERBAU Totalunternehmen Design & Build investierte nach Akquisition der Huetz Holzmanufaktur fünf Millionen Euro in den Pillerseetaler Standort. Damit wurde eine Produktionskapazität für 180 Wohneinheiten pro Jahr geschaffen.

**RIEDERBAU**  
HOLZTECHNIK

VON HAND GEMACHT,  
MIT HIGHTECH GEDACHT.

## Deine Karriere bei RIEDERBAU-Holztechnik!

Wir suchen Holztechnik-Facharbeiter\*innen in St. Jakob in Haus



Die Zukunft baut mit.

[www.riederbau.at](http://www.riederbau.at)

### Leserreise des Tatzelwurm-Verlages mit Wechselberger Touristik:

## Am Lago Maggiore dem „Sauwetter“ entgehen



Ein wunderbarer Spaziergang am Orta-See.



Verkostung und Einblicke in den Weinbau im Piemont.



Die Altstadt von Bergamo rundete die viertägige Reise ab. Fotos: Eberharter

Zu Fronleichnam machte sich eine Gruppe von Koasaboten- und Brixentalboten-Lesern auf den Weg in das Tessin und zum Lago Maggiore. Eine gute Entscheidung angesichts des Regenwetters in der Heimat. Auch die Tessiner und die Norditaliener klagten über das schlechte Wetter, dass sie bereits seit Wochen haben. Aber für die Tiroler zeigte es sich trotzdem von einer netten Seite, manchmal suchte man sogar den Schatten, um der Hitze zu entkommen. Ganz nach dem Motto „Der Weg ist das Ziel“ gab es bei der Anreise nach Stresa schon etliches zu sehen und zu bestaunen – etwa die Via Mala-Schlucht, die Fahrt vom San Bernardino-Tunnel durch das Tessin bis Ascona, die recht abwechslungsreich ist. Mit der Centovalli-Bahn ging es durch eine wild-romantische Gegend nach Italien. Das Hotel, direkt am Lago Maggiore gelegen, erfreute

die Reisenden ebenso wie die nachfolgenden Tage mit Ausflügen, Marktbesuch, Weinverkostung und dergleichen. Das Sprichwort „Wenn Engel reisen, wird sich das Wetter weisen“ hat sich einmal mehr bewahrheitet, wie fast immer bei den Leserreisen des Tatzelwurm-Verlages zusammen mit Wechselberger Touristik.

Im Juli stehen noch zwei Reisen an, eine davon ein Dauerbrenner, nämlich die Fahrt mit dem Bernina und dem Glacier Express sowie „Mit drei Zügen vom Gletscher ans Meer“. Wer noch dabei sein möchte, muss sich rasch entscheiden - es sind nur mehr ganz wenige Plätze frei und es können leider keine Hotelzimmer nachgebucht werden. Infos und Termine bekommen Sie bei Wechselberger Touristik, Tel. 05372 62227 oder [www.wechselberger.reisen](http://www.wechselberger.reisen). -be-

**Egger Gruppe vereint Visionen und gemeinschaftliche Werte:**

## Österreichs bestes Familienunternehmen



Zum 24. Mal kürte Die PRESSE mit dem Bankhaus Spängler, der BDO und der Österr. Notariatskammer die besten Familienbetriebe Österreichs. Heuer konnte sich die Egger Gruppe aus St. Johann bundes- und landesweit durchsetzen. EGGER überzeugte die Fachjury durch seine langfristige Zielorientierung, Stabilität und bedachte Wachstumsstrategie.

„Engagement, unternehmerischer Mut und die Visionen der Egger Gruppe prägen den Wirtschaftsstandort Österreich und Tirol maßgeblich“, versichert Landesrätin Cornelia Hagele. Familienunternehmen zählen unverändert zu den wichtigsten Leistungsträgern der heimischen Wirtschaft. „Am Beispiel der Egger Gruppe zeigt sich, dass globaler Erfolg und die Pflege familiärer unternehmerischer Wurzeln erfolgreich Hand in Hand gehen können. Das hohe Maß an Verantwortung zeigt sich bei der Egger Gruppe nicht nur gegenüber den Beschäftigten, sondern auch gegenüber dem Rohstoff Holz – ein echter Vorzeigebetrieb auf allen Ebenen“, gratuliert Landesrätin Hagele.

### Familiengeführte Erfolgsgeschichte

Im Jahr 1961 hatte Fritz Egger sen. das Spanplattenwerk eröffnet. Seine innovative Vision, Abfall aufzuwerten und zu hochwertigen Produkten weiterzuverarbeiten, prägt das unternehmerische Handeln von EGGER bis heute. Die Söhne, Fritz und Michael Egger, haben das Unternehmen zum international erfolgreichen

Komplettanbieter in der Holzindustrie entwickelt. Mit Ulrich Weihs und Michael Egger jun. sind nun Egger Familienmitglieder in dritter Generation in leitenden Positionen der EGGER Gruppe. Damit hat sich das Familienunternehmen in sechs Jahrzehnten von einem lokalen Spanplattenproduzenten mit anfänglich 28 Mitarbeitenden zu einer international führenden Unternehmensgruppe mit über 11.000 Mitarbeitenden entwickelt, ohne dabei seine Wurzeln zu vergessen.

-red-



CEO Ulrich Weihs, Egger Familienmitglied in dritter Generation und Petra Reiner, Head of HR mit Landesrätin Cornelia Hagele.

Foto: DiePresse/Peroutka

**Steinbacher Dämmstoffe Erfendorf:**

## Nachhaltige und wichtige Weichenstellungen



Auch im Geschäftsjahr 23/24 hat der Dämmstoff-Spezialist nachhaltige Investitionen und Entwicklungsarbeit für eine funktionierende Kreislaufwirtschaft getätigt. Mit insgesamt 420 MitarbeiterInnen an drei Standorten hat die Steinbacher Dämmstoff-Gruppe im letzten Geschäftsjahr einen Umsatz von ca. 97 Mio. Euro erwirtschaftet. Ein Rückgang, doch auch der Dämmstoff-Hersteller kann sich von der allgemeinen Markt- und Branchensituation nicht entkoppeln. Geschäftsführerin Ute

Steinbacher betont: „Wir bleiben unserem Investitionskurs treu und haben für die Modernisierung unserer EPS-Produktion in neue Anlagen investiert, um für die Bauentwicklungen im Wohnbau am neuesten Stand zu sein.“

Als Vorreiter für Klimaschutz beim Dämmen setzt Steinbacher auf einen ganzheitlichen Ansatz: Die Gebäude mit Produktionsabwärme heizen, Produktionsabfälle sofort in den Kreislauf zurückführen und die effizienten wie effektiven Klimaschutzprodukte sparen in ihrem jahrzehntelangen Lebenszyklus ein Vielfaches an CO<sub>2</sub> ein. Mit der Erweiterung des Steinbacher'schen Sonnenkraftwerks um mehr als ein Drittel wurde ein weiterer wichtiger Investitionsschritt getätigt. Zudem treibt Steinbacher als Teil des Projektteams EPSolutely die Entwicklung der EPS-Kreislaufwirtschaft voran.

Diese bislang einzigartige Projektgruppe hat das Ziel, Styropor durch Recycling wieder in den Kreislauf zurückzuführen. Projektpartner entlang der Wertschöpfungskette arbeiten bei dem von der FFG (Österr. Forschungsförderungsgesellschaft) geförderten Konsortium seit zwei Jahren an zukunftsfähigen Lösungen. EPS-Abfälle werden dabei von den Baustellen abgeholt, das aufbereitete Material kann wieder zu EPS-Dämmplatten recycelt werden. Mit Kunden und Partnern soll der Prozess gelebte Praxis werden. Bis 2027 strebt man einen Recyclinganteil von 50% an – Ziel ist die 100-prozentige Kreislaufwirtschaft.

-red-



Die Geschäftsführer Ute Steinbacher und Roland Hebbel.

Foto: Florian Mitterer



**E-Mail-Bewerbung**

In den meisten Stellenangeboten findet sich inzwischen der Hinweis „Bitte schicken Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail zu.“ **Die Vorteile:** Schneller als der Post-Versand, günstiger und umweltfreundlicher (kein Porto, kein Papier, keine Mappe etc.). Praktischer für den/die Empfänger (schnellere Weiterleitung im Betrieb an die richtigen Personen).

**Tipps zur E-Mail-Bewerbung**

Im Prinzip sind die Anforderungen an eine E-Mail-Bewerbung die gleichen, wie für eine Bewerbung per Post: Bewerbungsschreiben – Lebenslauf – Diverse Anlagen.

**Unterlagen in der E-Mail zusammenfassen**

- Alle Dokumente in einer (Sammel)Datei
- Unterlagen als PDF-Datei (Formatierungen bleiben erhalten)
- Datei richtig benennen: Bewerbung\_Position\_Vorname\_Nachname.pdf
- Umfang der Datei & Anhänge nicht größer als 5 MB

**Anschreiben in der E-Mail**

- Anschreiben möglichst an eine konkrete Person gerichtet
- Inhalt: kurzer Hinweis auf den Zweck der Mail sowie Angabe des Vor- und Zunamens und Kontaktmöglichkeit für eventuelle Rückfragen
- Professionelle E-Mail-Adresse (keine Nicknames oder Vornamen)
- Aussagekräftige „Betreff“-Zeile

**Formalitäten beachten**

- Die förmlichen Anrede-/Grußformeln beachten
- Bewerbung auf Rechtschreibfehler prüfen
- Richtige E-Mail-Adresse des Unternehmens checken
- Vor dem Abschicken nochmals alles kontrollieren
- Die Anhänge nicht vergessen

Quelle: AMS Tirol



*Dann komm in unser Team!*

**Techniker/in**

**AUFGABENBESCHREIBUNG:**

- Planung von Haustechnikanlagen & Erstellung von Ausführungsplänen
- Ausarbeitung von Angeboten
- Projektbetreuung

**DEINE VORTEILE:**

- Entlohnung nach Qualifikation
- Firmenfahrzeug (E-Auto) - auch zur Privatnutzung

**KRACHER**  
Bad & Heizung

A-6382 Kirchdorf/Tirol • Tel. 05352/77087  
www.kracher-installationen.at

**Werde Teil unseres Teams!**

Wir suchen ab sofort nach einem

**Zimmermädchen**

in Brixen im Thale.

**2 oder 3 Tage (15 Std.) pro Woche**  
**€ 1.050 netto pro Monat**

Bei Interesse können Sie uns gerne unter der Telefonnummer **+43 660 273 1985** erreichen.

Weitere Informationen über den Betrieb finden Sie auf unserer Website **www.brixen.at**

**WIR FREUEN UNS AUF SIE**



**BergWelt Apartments**  
Robert Hechenberger  
Dorfstraße 11f  
6364 Brixen im Thale  
office@brixen.at



**Elektriker (m/w/d)**

Volzeit | Dienstort: St. Johann

**Meine Vorteile**

- Perspektivreiches, innovatives und zukunftsicheres Arbeitsumfeld
- Bildungskarenz für die Dauer der Meisterausbildung
- Monatliche Kinderzulage in Höhe von derzeit € 71,56

**Meine Aufgaben**

- Errichtung und Instandhaltung von Netzanlagen im Einsatzgebiet
- Störungsbeseitigung inklusive Ausholzungen
- Verträglichkeits- und Zählerarbeiten

**Meine Erfahrung**

Lehrabschluss Elektrotechnik oder vergleichbar

**jetzt online bewerben**



Nach erfolgreicher Einarbeitung und entsprechender, einschlägiger Berufserfahrung in der Funktion ist für diese Position ein kollektivvertragliches Mindestentgelt ab € 3.103,82 brutto pro Monat vorgesehen.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Bewerberportal <https://karriere.tiwag.at/jobs>



TINETZ Tiroler Netze GmbH  
Ein Unternehmen der TIWAG-Gruppe

Tiefere Werbung bei Tirol  
www.tinetz.at

Fest des Unterinntaler Trachtenverbandes in Söll:

## Buntes Bild an Trachten



Bestens organisiert vom Trachtenverein „Letztes Aufgebot 1809 Sölllandl“ marschierten die Mitglieder der Unterinntaler Trachtenvereine Ende Mai durch das Söller Ortszentrum. Viele Zuschauer aus nah und fern freuten sich über die wunderbaren Trachten und die rege Beteiligung der Kinder und Jugendlichen. Der Unterinntaler Trachtenverband (UTV) steht für die Pflege, Betreuung, Förderung

und Erhaltung des heimischen Brauchtums. Dazu zählen die Volkstracht, der Volkstanz, das Volkslied und die überlieferten Bräuche und Volksmusik aller Trachtenvereine, Landsturm-, Volkstanz- und Brauchtumsgruppen aus den politischen Bezirken Kufstein, Kitzbühel und Schwaz.

Jährlich wird das Trachtenverbandsfest durchgeführt, um auch der Bevölkerung

zu zeigen, wofür der UTV steht. Am Samstag war der Tag der Jungtrachtler. Bei ihren Auftritten zeigten sie die erlernten Tänze und verbrachten einen vergnügten Tag unter Gleichgesinnten. Der Sonntag begann mit einer Heiligen Messe in der Söller Kirche und anschließendem Umzug durch den Ort, hinauf zum Festzelt in der Nähe des Liftparkplatzes, wo bis in den Abend gefeiert wurde. *-be-*



Renaturierung in St. Johann:

# Give me Moore



„Was in den 1960er Jahren zerstört wurde und niemals wirklich produktiv wurde, ist nun ein Trittstein der Artenvielfalt in der Region“, erklären der Grüne Klubobmann Gebi Mair und der Grüne Kitzbüheler Bezirkssprecher Matthias Schroll. Mit ihren Mitstreitern besuchten sie das Renaturierungsprojekt beim Schwentling-Bauern in St. Johann. Mit Fördermittel des Landes ist dort ein Hektar Hochmoor wieder im Entstehen, wo vor sechzig Jahren Fichten angepflanzt und das Gebiet mittels Gräben entwässert wurde. „Wir sind beeindruckt wie groß die Vielfalt ist. Wenn wir daran denken, dass ein intaktes Moor über Tausende von Jahren eine CO2-Senke ist, dann lacht unser Herz. Eine tolle Initiative von der wir noch mehr benötigen“, betonen die Grünen.



Fotos: Die Grünen

Moore sind in der Vernetzung der Gebiete besonders hochwertig für die Artenvielfalt. Derzeit ringt ganz Europa um das EU-Renaturierungsgesetz, in dem es um die Wiederherstellung von einst ökologisch hochwertigen Flächen geht. „ÖVP und SPÖ haben bisher eine positive Stellungnahme Österreichs für das EU-Renaturierungsgesetz verhindert“, berichtet der Grüne Bezirkssprecher Matthias Schroll. „Wer gegen das Gesetz stimmt, macht sich für den Verlust an Artenvielfalt in Europa mitverantwortlich. Weniger Bienen, weniger Insekten und überhaupt weniger Arten bedeuten einen immensen Verlust für die Landwirtschaft.“

-red-

## IMMOBILIEN-HIGHLIGHTS DES MONATS



[www.immo-raiffeisen-going.at](http://www.immo-raiffeisen-going.at)

Die RaiffeisenBank Going bietet mit über 20-jähriger Erfahrung ein umfangreiches Portfolio erstklassiger Immobilien aller Preissegmente an.

**WAIDRING**

**MODERNES EINFAMILIENHAUS IN RUHIGER LAGE**

Grundstück	729 m <sup>2</sup>
Wohnfläche	184 m <sup>2</sup>
Schlafzimmer	4
Badezimmer	3

**KAUFPREIS € 995.000,-**

**KÖSSEN**

**GEMÜTLICHE 3-ZIMMERETAGENWOHNUNG**

Wohnfläche	100 m <sup>2</sup>
Schlafzimmer	2
Badezimmer	1
Tiefgaragenplatz	1

**KAUFPREIS € 415.000,-**

**KIRCHDORF IN TIROL**

**ZENTRALE 2-ZIMMERETAGENWOHNUNG**

Wohnfläche	61 m <sup>2</sup>
Schlafzimmer	1
Badezimmer	1
Balkone	1
Tiefgaragenplatz	1

**KAUFPREIS € 335.000,-**

**WIR SUCHEN**

**FÜR UNSERE VORGEMERKTEN KUNDEN:**

- ✘ Häuser
- ✘ Wohnungen
- ✘ Grundstücke



**ROSALINDE SCHREDER**  
rosalinde.schreder@rbgt.raiffeisen.at  
Tel. 05358/2078 44560

**RaiffeisenBank Going eGen**  
Dorfstraße 25, 6353 Going am Wilden Kaiser  
+43 5358 2078, raiba.going@rbgt.raiffeisen.at, www.raiffeisen-going.at

## D' Noglschuach

D' Hoizknecht,  
im Woid,  
d' Bauan af'n Föd,  
do hom s' braucht,  
an quat'n Schuach,  
mit oan Wäscht g'sog,  
an Noglschuach.

D' Leitn stikü,  
umanond af die Bichü,  
hot ma braucht a quat's G'wänd,  
dazua kescht a an Noglschuach.

D' Noglschuach,  
homs braucht außt im Woid,  
und a af'n Föd.  
D' Noglschuach,  
homb kost a vü Göd.

Wia d' Noglschuach send,  
Des dazöh I enk etz:  
„Aus an quat'n Leder,  
muäß a sei,  
nit gots grob,  
scho a bissei fei.  
Rundum mit Käpp'nnegl b'schglog'n,  
a da Mitt'n a no oanige.  
Zan Bind'n,  
änständige Reiam.  
Jä so sens g'wen d' Noglschuach,  
a da friahan Zeit,  
des kennt ma go neiamma heit.



Krimbacher Ernst Bludenz

## Alte Gerberei St. Johann



Fußball Europameisterschaft 2024  
Spiele Live in 4K (8x4 M), Eintritt frei!

### Gruppenphase Österreich

14.06. - 21:00 Uhr GER-SCO  
17.06. - 21:00 Uhr AUT-FRA  
19.06. - 18:00 Uhr GER-HUN  
21.06. - 18:00 Uhr POL-AUT  
23.06. - 21:00 Uhr CH-GER  
25.06. - 18:00 Uhr NL-AUT

### Achtelfinale

29.06. - 18:00 + 21:00 Uhr  
30.06. - 18:00 + 21:00 Uhr  
01.07. - 18:00 + 21:00 Uhr  
02.07. - 18:00 + 21:00 Uhr

### Viertelfinale

05.07. - 18:00 + 21:00 Uhr  
06.07. - 18:00 + 21:00 Uhr

### Halbfinale - 21:00 Uhr

Di. 09. Juli – Mi. 10. Juli

### Finale

So. 14. Juli – 21:00 Uhr

Snacks & Drinks eine Stunde vor ersten Anpfiff /  
Torwandschießen / Tischfußball / Tippen & Gewinnen / Tolle  
Preise - Am Finaltag werden drei Original-Fußbälle der Euro  
2024 verlost.

### Performance Dragshow

Sa. 15. Juni / 20:00 Uhr / € 17,- / 7,-

Mit den Drag Queens Safeara deVil, FrI. Bürgerschreck, Blood  
Sugar und Drag King Eric Big Clit.

### Konzert / Hazmat Modine

Mi. 19. Juni / 20:00 Uhr / € 25,- / 13,-

Songs geprägt von scharfer Sozialkritik, Hoffnung und  
Begegnungen in den USA.

### ELFs Kino Monoplexx: Wicked Little Letters

Thu. June 20th / 8.00 p.m. / € 10,- / UK 2023

English with German Subtitles

### Kunst-Workshop für Erwachsene

mit Dr. Ulrike Laubert-Konietzny, € 100,-

Sa. 22.06. (15:00-18:00) – So. 23.06. (9:00-12:00)

Themen: Pablo Picasso und Cy Twombly

**Im Kirchdorfer Ortsteil Litzfelden am Roan blühen jedes Jahr die Akeleien.  
Im rechten Bild von Gertrud Baldauf sind wie gewohnt fünf Fehler versteckt!**



Foto: Gertrud Baldauf





Die Lösung des Preisrätsels in der Juni Ausgabe lautet:

## Individualität

Verlost wurden folgende Preise von Steinmetz Exenberger St. Johann i. T.

**1 Glas Windlicht für den Garten im Wert von € 115,-**  
Sebastian Prosch, 6382 Kirchdorf

**1 Karton Qualitäts-Öllichter im Glas groß im Wert von € 91,-**  
Elfriede Ambacher, 6383 Erpfendorf

**1 Karton Qualitäts-Öllichter im Glas klein im Wert von € 50,-**  
Fritz Edlinger, 6372 Oberndorf

Wir gratulieren den Gewinnern!

Alle Einsendungen wurden nach der Gewinnermittlung vernichtet!

## WAS-WANN-WO



### Feuerwehrfest in Oberndorf

Fr. 14.06. - 19:30 Uhr BMK-Konzert. anschl. Old Flegl  
Sa.15.06. ab 11:30 Uhr Familienfest,  
abends Wildkogel Buam

### Postalm Berglauf in Erpfendorf

Sa., 15.06.2024 Start 10:30 Uhr Parkplatz Wurzelpark  
Infos unter [www.sv-erpfendorf.com](http://www.sv-erpfendorf.com)

### 25-jähriges Jubiläum Chor Vocalis Niderau

Sa., 15.06.2024 um 19:00 Uhr beim Musikpavillon

### Frühschoppen der Landjugend Kirchdorf

So., 16.06.2024 ab 10:00 Uhr am Dorfplatz  
mit Quintett 2000, bei Schlechtwetter im Dorfsaal

### Ellmauer Pfarrfest

So., 16.06.2024 ab 11:00 Uhr vor der VS Ellmau

### Alleinerziehenden Treff in St. Johann i. T.

Mi., 19.06. & 17.07.2024 um 16:00 Uhr in der Mediathek  
Infos unter [www.ekiz-st-johann.tirol](http://www.ekiz-st-johann.tirol)

### Stars of Tomorrow – Tanzfestival in St. Johann i. T.

Fr., 21.06.2024 ab 20:15 Uhr am Hauptplatz / Kaisersaal

### Kinder- und Jugendfahrzeugweihe in Söll

So., 23.06.2024 um 10:00 Uhr Familiengottesdienst,  
anschl. gemeinsame Fahrt zum Dorfplatz zur Segnung

### 11. St. Johanner Sparkassenlauf

So., 23.06.2024 Start um 9:30 Uhr am Hauptplatz  
Infos [www.sparkasse.at/kitzbuehel/sparkasse-lauf](http://www.sparkasse.at/kitzbuehel/sparkasse-lauf)

### Platzkonzert der Jugendmusikkapelle Erpfendorf

So., 23.06.2024 um 19:30 Uhr beim Musikpavillon

### Pfarrpatrozinium & Pfarrfest in Scheffau

Mo., 24.06.2024 um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche,  
musikalisch umrahmt von der BMK Scheffau

### Blutspenden Rotes Kreuz in Erpfendorf

Di., 25.06.2024 von 15:00 - 20:00 Uhr im Feuerwehrhaus

### 20 Jahre Hospizteam Bezirk Kitzbühel

Sa., 29.06.2024 um 17:00 Uhr, Saal LMS Kitzbühel  
Eintritt: freiwillige Spenden

### Tag der Gemeinschaft in St. Johann i. T.

Sa., 29.06.2024 um 14:00 Uhr in der Kaiserstraße

### Oberndorfer Dorffest

Sa., 29.06.2024 um 16:00 Uhr, Parkplatz Bichlachbad

### Information für Leser und Inserenten

Redaktions- und Anzeigenschluss nächste Ausgabe:

Mittwoch, 3. Juli 2024

Erscheinung: 12. Juli 2024

#### Kundenbetreuung:



**Nina Fricker**  
nina@medienkg.at  
05359 8822-1203  
0664 250 30 50

Verlagsleitung Roswitha Wörgötter  
Sekretariat Inge Hinterholzer  
Rechnungswesen Brigitte Schwaiger



**Stefanie Scheiber**  
steffi@medienkg.at  
05359 8822-1202  
0664 250 30 60

roswitha@medienkg.at  
info@medienkg.at  
buchhaltung@medienkg.at

Blättern Sie im Internet: [WWW.medienkg.at](http://WWW.medienkg.at)

Verleger und Inhaber: TATZELWURM Medien KG  
Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol  
Tel. Nr.: 05359 8822 1200 - Fax 1205

Geschäftsführung: Dieter Drolshagen  
Verlagsleitung: Roswitha Wörgötter 0664 / 2503141  
Grafik & Satz: Ralf Wimmer 0650 / 5560425

#### Redakteure (mit Textkürzel):

Brigitte Eberharter -be- Roswitha Wörgötter -rw-  
Gernot Schwaiger -gs- Gerold Trimmel -gt-

Das Verlagspostamt ist 6393 St. Ulrich a. P., Aufgabepostamt ist 5000 Salzburg.  
Gedruckt wird im Druckhaus WITTICH Chiemgau in Marquartstein.

Soweit personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen.  
Kundenfotos und Dokumente ohne Quellennachweis werden frei genutzt;  
zudem übernimmt der Tatzelwurm Verlag keine urheberrechtliche Haftung

## Wöchentliche Veranstaltungen

**St. Johanner Wochenmarkt**  
Freitag ab 10:00 Uhr am Hauptplatz

**Ellmauer Sommernacht**  
Dienstag ab 18:00 Uhr, Dorfzentrum

**Platzkonzerte BMK Ellmau**  
Mittwoch um 20:00 Uhr, Musikpavillon

**Platzkonzerte BMK Söll**  
Dienstag um 20:00 Uhr beim Musikpavillon

**Söller Freitag**  
Freitag ab 18:30 Uhr im Dorfzentrum

**Platzkonzerte BMK Erpfendorf**  
Sonntag ab 30.06. um 20:00 Uhr, Musikpavillon

**Sommerkonzerte BMK Kirchdorf**  
Dienstag ab 02.07. um 20:00 Uhr, Musikpavillon

**Lang&Klang - Live beim Wirt in St. Johann**  
Mittwoch ab 03.07. um 18:30 Uhr, Ortszentrum

**Scheffauer Dorfabend & Platzkonzert**  
Donnerstag ab 04.07. um 19:00 Uhr,  
Musikpavillon

**Sommerkonzerte BMK St. Johann**  
Freitag ab 05.07.2024 um 20:00 Uhr, Hauptplatz

**Platzkonzerte BMK Oberndorf**  
Freitag ab 05.07. um 20:00 Uhr, Musikpavillon

## Kleinanzeige

*Suche alte Kuhglocken, Speisglocken, Tuschglocken*  
p.margreiter@a1.net – 0699 13113499

## Vortrag Pflegegeld/ Was steht mir zu...?

Mi., 19.06.2024 um 19:00 Uhr im Wohn- und  
Pflegeheim in Oberndorf  
Kostenbeitrag € 8,- Anmeldung und Infos  
unter 0664 5829657

## MONATSMÄUSE



Foto: Wörgötter

*Andrea, Helena, Magdalena*  
*Marketenderinnen der BMK Söll*

## AUSSTELLUNG

**Samstag,**  
**29. Juni 2024**  
im Atelier Bruno und Garten

**Ferdinand Bacher**  
SKULPTUREN  
**Bruno Staudach**  
BILDER | SKULPTUREN | KERAMIK

Atelier geöffnet ab  
**14 Uhr!**

Musikalische Begleitung  
Andreas Erber



Atelier, Kaiserstraße 22a, A-6380 St. Johann in Tirol, [www.atelier-bruno.at](http://www.atelier-bruno.at)

**SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental:**

## Reigen an Auszeichnungen



Jährlich treffen sich im April in den USA zum Mountain Travel Symposium, der größten Wintersportfachmesse der Welt, rund 1.000 Fachleute, Skiverbände und Journalisten. Im Rahmen des hochkarätig besetzten Forums wurde die SkiWelt Wilder Kaiser mit dem **Int. Nachhaltigkeitspreis** für all ihre langjährigen Anstrengungen ausgezeichnet.

Zudem wählten in der Saison 2023/24 über 40.000 Skifahrer über das Portal „Schneehoehe.de“ in der Königsdisziplin, **bestes Skigebiet gesamt**, heuer die SkiWelt vor Ischgl und dem Arlberg auf Platz 1. Auch die Kategorie **Bestes Hütten & Gastro Angebot** ging an die SkiWelt sowie der 2. Platz beim **Besten Familienskigebiet**.

„Nach einem so fordernden und dennoch erfolgreichen Winter sind diese Preise eine Honorierung für die tolle Arbeit des gesamten SkiWelt Teams, allen Hüttenwirten und Partnern am Berg & im Tal. Im Bereich Nachhaltigkeit haben uns viele Initiativen in

**Ellmauer Obstbrennerei:**

## World Spirits-Medaillen



Matthias Erber bei der Preisverleihung



Marcel Erber im Verkaufsraum in Ellmau

Fotos: World Spirits / Eberharter

Zum ersten Mal hat die Ellmauer Obstbrennerei drei Obstbrände bei den World Spirits eingereicht und auf Anhieb drei Medaillen errungen. Der Sauerkirschbrand und der Vogelbeerbrand wurden mit Gold prämiert, der Williams mit Silber.

Matthias Erber hat sich 2006 selbständig gemacht und seit 2009 befindet sich die Brennerei in Ellmau. Er hat ursprünglich bei Stiegl das Bierbrauen gelernt. Marcel hat sich für denselben Beruf entschieden und das Handwerk bei Huberbräu St. Johann erlernt. „Das ist eine gute Voraussetzung, man lernt das Prinzip der Gärung und wie man mit Hefen umgeht“, sagt Marcel.

Das zugekaufte Obst wird zu Edelbränden, Schnäpsen, Fruchtlikören und Marmeladen verarbeitet. Erhältlich sind die Produkte in den eigenen Läden im Auwinkl in Ellmau und in Reit im Winkl sowie über einen Onlineshop.

-be-

den letzten Jahren glaubwürdig und erfolgreich gemacht. Die Auszeichnung ist Ansporn in Sachen Nachhaltigkeit weiter als Vorreiter tätig zu sein“, so Anita Baumgartner.

-red-



Anita Baumgartner, Christopher Lahm-Wolter, Angelika Pastler. (v.li.)

Foto: SkiWelt

**Mediathek St. Johann in Tirol:**

## Freudentag für Comic Fans



Der Comic Tag lockte zahlreiche Comic Fans in die Mediathek. Jedes Kind konnte aus einer Auswahl von 21 verschiedenen Comics seinen Favoriten wählen und diesen gratis mit nach Hause nehmen. Diese Aktion sorgte für strahlende Gesichter bei den kleinen Besuchern.

Ein weiteres Highlight des Tages war das Comic-Zeichnen mit Christine Hörfarer-Bucher. Insgesamt nahmen 17 Kinder und sieben Erwachsene an diesem kreativen Workshop teil. Unter fachkundiger Anleitung konnten die Teilnehmer ihrer Fantasie freien Lauf lassen und eigene Comic-Geschichten gestalten. Die entstandenen Kunstwerke zeugen von viel Kreativität und Freude am Zeichnen.

Das Event war ein großer Erfolg und hat gezeigt, wie sehr Comics Kinder und Erwachsene gleichermaßen begeistern. Die Mediathek St. Johann freut sich auf die nächsten Veranstaltungen und dankt allen Helfern und Teilnehmern für diesen gelungenen Tag.

-red-



Fotos: Mediathek St. Johann

**Landesmusikschule Brixental:  
Ellmauer feiert  
Dienstjubiläum**



Seit dem Jahr 1999 ist Arthur Stöckl bereits als Musikschulpädagoge an der LMS Brixental tätig. Dafür gab es kürzlich eine Ehrung seitens des Landes Tirol, durch Landesmusikdirektor Helmut Schmid und Bildungslandesrätin Cornelia Hagele, für 25 Jahre im Landesdienst!

Mit dem Ellmauer wurde auch Musikschuldirektor Sepp Gandler für 35 Jahre und sein langjähriger Lehrerkollege Martin Spöck für 25 Jahre ausgezeichnet. Die LMS Brixental-Wildschönau gratuliert sehr herzlich!  
-red-



Ehrung für 25 Jahre (v.li.) Landesmusikdirektor Helmut Schmid, Arthur Stöckl, Bildungslandesrätin Cornelia Hagele.  
Foto: Land Tirol

**RadUnion St. Johann in Tirol:  
Top-Ergebnisse im  
Einzelzeitfahren**



Rupert Polak, Mitglied der RadUnion, kann mit zwei ausgezeichneten Platzierungen aufwarten. Beim 21,8 km Einzelzeitfahren von Neukirchen bis Haag im Hausruck konnte er auf der selektiven Strecke und bei windigen Verhältnissen im starken Teilnehmerfeld der Klasse Ü50 den 21. Platz erreichen. Einen 10. Platz belegte Polak bei der Masters ÖM im Einzelzeitfahren über 23,3 km auf der stark kuptierten und kurvigen Strecke im Zielsprint und einer Zeit von 39:09,45.  
-red-



Rupert Polak, erfolgreicher Einzelzeitfahrer.

Foto: Privat

**St. Johanner  
Hilfsgemeinschaft**



[www.hilfsgemeinschaft.com](http://www.hilfsgemeinschaft.com)

**11. St. Johanner  
Sparkassenlauf  
Sonntag, 23. Juni**

**Hauptlauf (3 Runden zu je 2037 m = 6.111 m  
Gesamtlänge)**

**Hauptplatz - Dechant-Wieshoferstraße -  
Neubauweg - Park - Redford Promenade -  
Gasteigerstraße - Achenallee -  
Schwimmbadweg - Speckbacherstraße -  
Hauptplatz**

**Nachwuchslauf**

**Hauptplatz - Kaiserstraße - Schmiedweg -  
Schwimmbadweg - Speckbacherstraße -  
Hauptplatz**

**Die St. Johanner Hilfsgemeinschaft**

ist mit dem FoodTruck & Kühlanhänger vor Ort  
und freuen sich,  
Teilnehmer sowie Besucher bewirten zu dürfen.

Einschaltung gesponsert von



**ASVÖ Bezirk Kufstein:****Zusammenkommen in der Speedskatearena Wörgl**

Am Wochenende fand in der Speedskate-Arena Wörgl der Europacup im Inlineskating statt. Der ASVÖ Tirol hat dazu alle Vereinsausschussmitglieder des Bezirks Kufstein eingeladen. Vereinsobmann Robert Petutschnigg vom SC Lattella Wörgl Speedskating führte sie durch die Arena und gab Einblicke in das Vereinsgeschehen.

ASVÖ-Bezirksobmann Johann Schlichenmaier war ebenso erstaunt über die Kompetenz des Speedskating-Vereins, der Ansehen bei allen europäischen Sportlern hat. „In dieser Dimension gibt es keine andere Bahn in Österreich“, erklärte Petutschnigg, denn vom Asphaltbelag hat man mittlerweile auf einen Kunststoffbelag gewechselt, der alle Sportler begeistert und der Geschwindigkeiten zulässt, wo von man anderswo nur träumen kann.



Social Media-Profi Dominik Schwärzler erläuterte seine Arbeit

Für den Europacup hat der Verein rund € 39.000 zu stemmen. An Nenngeldern kommen etwa € 12.000 in die Kasse retour, der Rest muss über Sponsoren finanziert werden. Dafür ist man vorne mit dabei, wenn es um die Geschwindigkeit der Auswertungen geht und um die Liveübertragungen in den sozialen Netzwerken. In Summe waren 120 Rennen abzuwickeln, doch dank der Flutlichtanlage konnte bis spät in die Nacht gestartet werden.

Anna Petutschnigg und Alexander Farthofer sind die Aushängeschilder des Vereins, die bei Weltmeisterschaften mitmischen und darauf hoffen, dass diese Sportart eine olympische Disziplin wird. Wer selbst einmal das Speedskating ausprobieren möchte, hat jeden Donnerstag ab 19:00 Uhr die Möglichkeit beim freien Skaten. *-be-*



Alexander Farthofer (li.) beim Qualifikationslauf

Fotos: Eberharter

**Berufs-Wettbewerb in der Wirtschaftskammer Kufstein:****Aufgaben lösen und Berufe kennenlernen**

Schüler der dritten Klassen Mittelschule nahmen am 4. Juni in der Wirtschaftskammer Kufstein am Berufs-Wettbewerb teil. Der Wettbewerb bestand aus fünf Stationen, an denen die Schüler praktische Aufgaben zu lösen hatten, die direkt oder indirekt mit einem Lehrberuf zu tun haben. Das neue Format gewährte den Jugendlichen jeweils 25 Minuten Bearbeitungsdauer pro Aufgabe. Genug Zeit also, um auszuprobieren, einen eigenen Lösungsansatz zu suchen und die konkrete Aufgabe vollenden zu können.

In einer Schauküche musste eine Suppe und ein Dessert zubereitet werden, begleitet wurden die Jugendlichen dabei vom Koch vom Leitenhof in Scheffau. Beim Aufbau einer elektrischen Schaltung bewiesen vor allem die Mädchen ihr Feingefühl.

Einen Dachfirst im Kleinformat zusammenbauen und wie man richtig Nägel einschlägt, das konnten die Schüler am Stand der Firma Bodner erfahren. Um Genauigkeit und den Versuch einen Auftrag fehlerfrei auszuführen, darum ging es beim Schreiben mit altmodischen elektrischen Schreibmaschinen. Und im Keller der Wirtschaftskammer wurde ein Raum fachgerecht ausgemalt und mit dem Logo der WK versehen.

„Die Lehrer sind begeistert von dieser Möglichkeit der Berufsorientierung“, meinte Robert Moser von der WK Kufstein. Den großen Vorteil sieht er darin, dass die Jugendlichen mehr Zeit haben, sich den einzelnen Berufen zu widmen. *-be-*



(v.li.) Gemüse vorbereiten – Elektrische Schreibmaschinen erlauben kein schwindeln – Feingefühl bei den Elektronikaufgaben.



Fotos: Eberharter

**EGGER Werk Wörgl:**

## 2.900 Euro für den guten Zweck erlaufen



Mit der Aktion „EGGER läuft“ hat der Holzwerkstoffhersteller EGGER am Standort Wörgl am 02. Mai Spendenschecks für karitative Einrichtungen und hilfsbedürftige Menschen in der Region übergeben. Für jeden Kilometer, den die Mitarbeitenden bei offiziellen Laufveranstaltungen laufen oder walken, spendet das Unternehmen fünf Euro.

Im vergangenen Jahr wurden 590 Kilometer und damit die stolze Summe von 2.900 € „erlaufen“. Ein Teil der Spendengelder geht an hilfsbedürftige Familien aus der Region, die an dieser Stelle anonym bleiben. Außerdem haben die Vertreter von „Kinder der Sonne“, „Schritt für Schritt“ und Sozialmarkt Carla im EGGER Werk Wörgl, die Spenden entgegengenommen.

Die Initiative „EGGER läuft“ wurde 2010 ins Leben gerufen und unterstützt die Teilnahme an Volks-, Halbmarathon- oder Marathonläufen. Für jeden gelaufenen Kilometer spendet EGGER fünf Euro und fördert damit nicht nur die Gesundheit der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, sondern auch das soziale Engagement. -red-



Die Spendenschecks wurden in Wörgl übergeben.

Foto: EGGER

**Koasa-Cup Finale 2024 der Stockschiützen in Erpfendorf:**

## Spannende knappe Spiele – ein hochkarätiges Finale



Die Koasa-Cup Sieger 2024: Die Damen des EV Hochfilzen und die starken Herren des ESC Jochberg



Fotos: Privat/Andi Aberger

Der Damen Koasa-Cup war ein Fall für die Pillerseetalerinnen. Das Team des EV Hochfilzen war seit dem Heimsieg immer auf der Siegerstraße doch ausgerechnet im Derby gegen St. Ulrich mussten sich die EV Hochfilzen Damen zwei Runden vor Schluss geschlagen geben und plötzlich waren die Fieberbrunnerinnen wieder gleich auf. In der letzten Spielrunde hatten die Hochfilzen-Ladys das deutlich schwerere Los. Aber mit einem klaren 8:4 Auswärtssieg wurde der Cupsieg punktgleich mit den EV-Damen Fieberbrunn aber mit dem besseren plus / minus Verhältnis heimgebracht. Ergebnisse 2024: 1. EV Hochfilzen, 2. EV Fieberbrunn, 3. ESC Jochberg, 4. EV St. Ulrich, 5. EC Brixen, 6. EC Reith, 7. EC Oberndorf, 8. ESV Erpfendorf.

Bei den Herren waren 14 Mannschaften angetreten, aber nur für die besten sechs war Platz im Finale. Bis zur vorletzten Vorrunde wechselten die Namen der möglichen Finalisten ständig hin und her. Durch zum Teil glückliche Heimsiege in der sechsten von

sieben Spielrunden, hatte die letzte Runde nur noch Rang mäßige Veränderungen ab dem Mittelfeld zugelassen, die Finalisten standen schon fest.

Das Finale in Erpfendorf wurde zum Duell der Pillerseetaler gegen die Großachtaler. Gleich von Beginn an stellten die beiden Gruppensieger der Vorrunden, der EV Hochfilzen und der ESC Jochberg klar, dass der Sieg heuer nur über sie führen wird. Den beiden Titelfavoriten wurden aber vom EV Endland Waidring, der sich zwischenzeitlich sogar auf Rang 2 der Final Tabelle befand, und vom EV St. Ulrich mächtig eingeheizt. Am Ende setzten sich das groß aufspielende ESC Jochberg Team ohne Punkteverlust vor den vier Pillerseetaler Mannschaften durch und auf Rang 6 landete das Team des SEC Aurach II.

Endergebnis 2024: 1. ESC Jochberg, 2. EV Hochfilzen, 3. EV St. Ulrich I, 4. EV Endland Waidring II, 5. EV St. Ulrich II, 6. SEC Aurach II.

-red-

**Sieben Medaillen für Wörgler Radrennenteam:****Ellmauer Geschwister Exenberger holten Titel**

Der RC ARBÖ Tom Tailor RBK Wörgl blickt stolz auf einen äußerst erfolgreichen Saisonstart zurück. Das Team um Obmann Alois Kronthaler und sportlichen Leiter Andreas Scheichelbauer ist besonders stolz auf sechs errungenen Medaillen bei den Österreichischen Meisterschaften, davon zwei in Gold.

Die starke U15 Mannschaft, bestehend aus Sandro Exenberger und Georg Wartlsteiner, holte sich in überragender Manier den ÖM-Titel im Paarszeitfahren. Dazu folgten noch Silber durch Georg und Bronze durch Sandro beim ÖM-Einzelzeitfahren.

Die beiden U17 Newcomerinnen Lena Seebacher und Reneè Exenberger überraschten mit außergewöhnlich starken Leistungen in ihrer ersten Rennsaison. Sie holten gemeinsam Silber bei der ÖM im Paarszeitfahren und Silber durch Lena beim ÖM-Einzelzeitfahren. Einen Paukenschlag setzte Reneè, denn sie holte sich den ÖM-Titel im Omnium auf der Donauinsel. -be-



Erfolgreiche ÖM-Teilnehmer (v.li.) Georg Wartlsteiner, Tabea Huys (ehemalige Kaderfahrerin des RC Wörgl), Sandro Exenberger, Reneè Exenberger, Lena Seebacher, Betreuer Felix DeCillia.

Foto: RC ARBÖ Wörgl

**Karate Union Shotokan Tirol in St. Johann:****Internationale Erfolgsmeldungen**

Am 08. Juni nahm die Karate Union Shotokan Tirol nach fünf Jahren endlich wieder am Austrian International Shotokan Championship in St. Georgen teil. Dieses Jahr waren über 220 Athleten aus 26 Vereinen aus Österreich, Tschechien und Polen dabei. Der St. Johanner Verein holte insgesamt sechs Medaillen, davon 4x Silber und 2x Bronze.

Ema Nikoli (Kata U14) kämpfte sich bei 23 Starterinnen souverän bis ins Finale und verlor dort ganz knapp gegen starke Konkurrenz vom Karate Shotokan Lora. Weitere Silbermedaillen gewannen Vito Marcelin, Bernhard Grander und Luis Schmidt (Kata Team U14), David Brcina, Noel-Leon Rigaud und Nicolas Gherman (Kata Team U12) sowie Ema Nikoli, Teodora Vujanovic und Rosalie Harasser (Kata Team U13).

Auf den dritten Platz kämpfte sich Nicolas Gherman bei insgesamt 18 Gegnern (Kata U12) sowie das Team Romeo Bicioc, Eduard Olinici und Markus Oberdacher (Kata Team U12). Alicia Anderson, Nika Vujanovic und Amy Jacobsen landeten in der Kategorie Kata U12 auf dem vierten Platz.

Die Vereinsführung gratuliert allen Teilnehmern zu den Erfolgen und freut sich auf das große Austrian Junior Open Ende Juni in Wals-Siezenheim, wo wieder unzählige Vereine aus der ganzen Welt teilnehmen werden.

**Eurocup in Zell am See**

Über 1000 Nennungen von 103 Vereinen aus 14 Nationen aus ganz Europas waren beim Turnier in Zell am See gemeldet. Die Karate Union Shotokan Tirol ging

mit 4 Teams und 3 Einzelkämpfern an den Start, die sich drei Medaillen (1x Silber, 2x Bronze) erkämpften. Ema Nikoli, Teodora Vujanovic und Rosalie Harasser unterlagen im Finale der Kategorie Kata Team U14 der starken Konkurrenz aus dem Karate Leistungszentrum Wien und holten sich somit den zweiten Platz. Auf den dritten Plätzen landeten Romeo Bicioc, Eduard Olinici und Markus Oberdacher (Kata Team U10) sowie Alicia Anderson, Madelif De Meyere und Nika Vujanovic (Kata Team U10). Marcel Jantscher belegte in der Kategorie Kata U16 den 7. Rang. David Brcina, Nicolas Gherman und Noel-Leon Rigaud (Kata Team U12) landeten unter der starken internationalen Konkurrenz auf den hinteren Plätzen. Trainer Predrag und Deni Juric gratulieren ihren Sportlern herzlich zu den Erfolgen. -red-



Die jungen Athleten der Karate Union St. Johann erreichten Medaillen und Spitzenplätze in St. Georgen (Foto links) und in Zell am See.

Fotos: Karate Tirol / KUS Tirol

# EUROSPAR



**Auszeichnung der Besten**

## EUROSPAR St. Johann mit „Goldener Tanne“ prämiert

Die „Goldene Tanne“, die höchste Auszeichnung der SPAR Österreich, ging an den EUROSPAR St. Johann. Marktleiterin Marion Köllner und ihre Stellvertreterin Lejla Hukic gewannen gemeinsam mit ihrem Team den Filialwettbewerb. Das gesamte 50-köpfige Team hat wesentlich zu diesem Erfolg beigetragen und bewiesen, dass man es mit viel Engagement und persönlichem Einsatz weit bringt.

Im Jahr 1995 wurde der EUROSPAR St. Johann eröffnet und im Oktober 2021 komplett modernisiert. Jetzt hat das SPAR-Team gezeigt, dass durch kontinuierliches, persönliches Engagement und Einsatzbereitschaft die Erfolgsgeschichte weiter vorangetrieben werden kann. Der EUROSPAR in St. Johann gewann kürzlich den Filialwettbewerb und erhielt dafür die „Goldene Tanne“, die für hervorragende, beispielhafte Leistungen vergeben wird.

**Freude über die Auszeichnung „Goldene TANNE“**  
Kürzlich haben Marion Köllner und ihre Stellvertreterin Lejla Hukic die begehrte Trophäe in Empfang genommen. Die wesentlichsten Kriterien der „Goldenen Tanne“

sind vor allem die Freundlichkeit der Mitarbeiter:innen und die Kundenzufriedenheit. Der EUROSPAR in St. Johann hat in all diesen Bereichen in Tirol und Salzburg am besten abgeschnitten.



Freude über die Auszeichnung „Goldene SPAR-Tanne“: SPAR-Marktleiterin Marion Köllner und ihre Stellvertreterin Lejla Hukic.



**Das gesamte SPAR-Team aus St. Johann freut sich über die Auszeichnung mit der „Goldenen SPAR-Tanne“.**

## DIE ORIGINAL EURO 2024 STADION CURRYWURST

Die **EURO 2024** steht unmittelbar bevor.

Wir alle freuen uns auf spannende Spiele und tolle Emotionen!

Stolz dürfen wir behaupten, dass die **Fleischerei Horngacher** **offizieller Lieferant der EM Currywurst** (für VIP Bereiche in den deutschen Stadien) ist.

Kommt auch Ihr und Eure Gäste in den Genuss der **Original EM Currywurst 2024** oder als alternative unsere traditionelle **Horngacher's Currywurst**.

Beides am Besten mit unserer **Hofbräuhaus Currywurstsauce** servieren.